Gewalttäter

Produkte !

PRÄSENTIERT:

SINGEN UND TANZEN ! #6

Das Schäfchen bittet zum Tanz

DM 2,-

Lotte Hamburg! Lars H. Hannover (Basisdruck) sollen SKEADDELIVE Kass. davon kriegen! N'angestrengt sein!

Guten Morgen, meine Herzchens!
Und SCHON WIEDER ein S&T... Glaubt ja nicht daß das jetzt zur Gewohnheit wird, vonwegen alle 1 1/2 Monate ein neues Heft..!

Auch nach dieser Nummer werden wieder einige kommen und sich beschweren, daß sie das Heft nicht gekriegt haben.

Nicht, weil sie's nicht geliefert bekommen haben, sondern weil sie's nicht bestellt haben, d.h., es sind scheint's einige der Meinung, eine Bestellung reicht, um zukünftig alle Hefte zu kriegen! Was natürlich Quatsch ist! Wer Hefte will, muß sie auch bestellen, und zwar der Reihe nach, oder er muß vorbestellen! (Z.B. 2er-Abo für DM 5,-) Musste mal gesagt werden, denn auf Verdacht hin kann ich die Teile wohl kaum wegschicken!

In dieser Nummer also zum erstenmal auch zwei Punk-Bands. (Aber auch für Skins interessant.) Nicht fertiggeworden ist bis jetzt leider der JUSTICE Bericht (Belgien).

Außerdem hat sich das Porto erhöht (falls verschickt wird), nämlich auf 80 Pf, da die Sachen jetzt als Drucksachen verschickt werden (müssen).

Es mussten zuviele nachzahlen. Wer ab nun zu wenig schickt (50 Pf), wird sein Teil als Büchersendung kriegen, da läuft er Gefahr, DM 1, 90 nachzahlen zu müssen... Die Post konnte sich bis heute nicht entscheiden, ob ein Fanzine eine Büchersendung ist! (Einmal so, einmal anders; scheiß Willkür!) Scheiße, aber wahr. Als gebt nicht mir die Schuld, wenn ihr nachzahlen musstet! Da seit der letzten Nummer erst einige Wochen vergangen sind, wird sich das wohl auch im Layout etc. niederschlagen.

Aber es gibt schlimmeres..!! Das war's, auf die Nr. 7 werdet ihr wohl länger warten müssen (habe ich das nicht nach der Nr. 4 auch gesagt?).

Sehr viel länger unter Umständen!!!! Das war's also soweit. Schickt weiterhin Berichte, Fotos usw. aller Art, für jeden Schnipsel werdet ihr in's Abendgebet eingeschlossen... Was euch einen Logenplatz an Allahs Seite einbringt... Skinheads - Hisbolla! (Höhö!)

Die Adresse: Singen Und Tanzen/Gewalttäter Produkte
SBT6 archiv am 13.8.1987
c/o Collaps Strauch (nein, ich heiß nicht wirklich so, also wißt ihr..!)
Lohstr. 40
D-4100 Duisburg 14
W. Germany

Abess: SBT
Pos D-4100 Duisburg 14

Vielen Dank für verschiedene Hilfe an dieser Ausgabe:
Craig Ireland, Joachim Sch./Freiburg, Stefan Spiller, Andrea Sob., Gerrit, Tonne + Britta, Mirko/Remscheid (falls Du es warst, der mir den Trust-Artikel schickte... Falls nicht sei derjenige auch noch gegrüßt!!!! Scheiß Gedächtnis, woll!), Olli, Sof/Chateuaroux, Fröschi/Bamberg, Dudley Somers, Iris/Kassel, Desti/Kassel, Roddy Moreno, PitHF, sowie alle Leser dieses "Schmierblattes"! Hoffentlich keinen Helfer vergessen!

+ Georg sagte!
+54-46!

-ACH-UNG!!-

Der Stefan Spiller möchte auf diesem Wege seiner Andrea danken, daß sie es nun schon über ein Jahr mit ihm ausgehalten hat!!!

(Drea, wie konntest Du nur!?)

SKINHEAD-LIEBE!

Aus Schottland:

-"THE REFUGEES"-

Die "Refugees" sind eine Punk-Band aus Schottland. Der Sänger Craig Ireland mag dem einen oder anderen von seinem "Dole Drums"-Versand und dem "Treblinka"-Record-Label bekannt sein, auf dem der Sampler "No Visible Scars" (mit Distemper, Last Rites, Condemned und Oi Polloi) und ich glaube auch die Last Rites-7" erschienen sind.

Die Refugees sind: CRAIG IRELAND - Gesang
TOMMY D - Gitarre
RAB BROGAN - Bass
JIM MITCHELL - Schlagzeug

Craig gründete die Band Anfang '87, in erster Linie für Studio-Arbeit bzw. um Craig's erdachte Songs zu vertonen.

Tommy spielte vorher bei Distemper, Rab und Jim bei Last Rites.

Craig und Tommy sind übrigens arbeitslos, Rab und Jim sind bei der Post.

Craig, der ja nun der führende Kopf der Band ist, hält nicht viel von Speed-Punk/Thrash und so, sondern bevorzugt die "traditionellen" Töne, also Bands wie die Angelic Upstarts, Stiff Little Fingers, Last Rites, und so sollen sich nach seiner Vorstellung auch die Refugees anhören!

Diese Vorliebe für nahezu unverfälschten Punk-Rock kommt bei den Songs der Band auch voll durch, wenn man sich das Tape, das sie gemacht haben, anhört (s. dazu Musikkritiken)!

Das Demo heißt "Never Forget Where You Came From" (Vergiss nie woher Du kommst), drauf sind vier Stücke, insgesamt zehn Minuten. Das Tape bekommt man für ein Pfund beim Craig (+ Porto). Ein-Pfund-Noten gibt's nicht, darum empfiehlt es sich, Sammelbestellungen zu machen oder bei Craig's Single-Versand noch was zu bestellen, so daß man auf fünf Pfund kommt!

Der erste Song heißt "Ode To An Upstart" und ist dem Upstarts-Sänger Mensi gewidmet. Im Text sind viele Zitate/Titel aus Upstarts-Stücken.

"Shocking Treatment", zweiter Track, basiert auf wahren Erlebnisberichten von Leuten, die schon mal in psychatrischen "Kliniken" untergebracht waren/wurden... "Scotland The Grave" ist eine Refugees-Version eines berühmten schottischen Volksliedes (kennt jeder), nur ist diese bekannte Melodie mit einem Text versehen worden, der auch in's heutige Schottland paßt! Dies mit der Absicht, mal die Unterschiede zwischen dem Touristen-Image des Landes und der harten Realität darzustellen!

Der vierte Song, "The Last Of The Mohicans" (Der Letzte Mohikaner, was kann ich heute wieder Englisch!), erzählt von einem Punk, der der einzige Überlebende nach einem Bombenangriff ist!

Alles in allem wird versucht, nicht noch einmal die selben Themen und Texte aufzuwärmen, die schon hundertmal vorher von anderen Leuten benutz wurden! Was lobenswert und gut ist!

"Scotland The Grave" kommt vielleicht auf einen Single-Sampler, der 1988 erscheinen soll (1988; man, wie die Zeit vergeht! Aber das gehört jetzt nicht hierher...) Für diesen Fall würde der Song aber neu aufgenommen werden, dazu noch drei oder vier mehr, hoffentlich (für eine neue Kassette). Die Refugees haben momentan noch keine Auftrittsmöglichkeiten in Sicht, was schade ist, da sie bestimmt 'ne gute Live-Band abgeben würden! Aber in Schottland ist's halt so, daß es wenig Auftrittsmöglichkeiten gibt. Trotzdem gibt's aber recht viele schottische Bands, so z.B. Oi Polloi, A.O.A., Disturbed, Toxik Ephek, Maximum Security, Chaotik Subversion, State Control, State Of Decay... Wenn's mal 'nen Gig gibt, sind immer so 100-150 Leute da, Punks, Skins, Normale, andere... Es kommt nur selten zu Ärger und Hauereien dabei, verursacht durch irgendwelche besoffenen Idioten, aber normalerweise kommen alle gut miteinander zurecht.

Craig: "Und schließlich stehen wir eigentlich alle auf der selben Seite---wir sollten zusammenstehen und die Herrschenden/Mächtigen bekämpfen, nicht uns selbst! Zum Schluß möchte ich noch dem Collaps danken, und allen Leuten, die mir während der letzten zwei Jahre aus Deutschland geschrieben haben, ein großes "Hallo!" sagen!"

Text: the REFUGEES: "Scotland The Grave" (Schottland, das Grab... Hieß vorher "Scotland The Brave"/...das Tapfere, glaub' ich)

Schottland, Das Grab

Land von Kilt und Alk// Land des arbeitslosen Verlierers / Die neuen Businessmen wollen es nicht / Schottland, das Grab
Land von Tartanmustern / Land von überflüssigen Ölförderungen / Wo Politiker große Reden führen / Schottland, das Grab

Von der See bis an den Himmel / Wo die Hexen fliegen / Zu Dudelsäcken / Machen wir den Highland Fling (keine Ahnung, was das heißt, möglicherweise eine dieser seltsamen schottischen Sportarten)

Land, in dem es immer regnet / Land, wo die Gruben untergehen / Wo der Jugend Hoffnungen schwinden / Schottland, das Grab

Land der Reaktionäre / Land von verrotenden Werften / Die Häuser der Arbeiter nur Steinhaufen / Schottland, das Grab
Land von marschierenden Bandsmen / Land von kämpfenden Clansmännern / Bigotte, die meinen hart zu sein / Schottland, das Grab

Von der See...

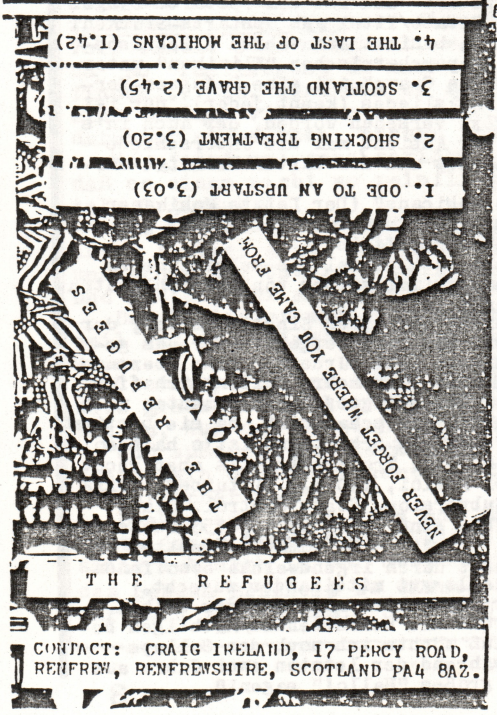
Land der Kühnen / Alte werden älter / Süchtige nie / Schottland, das Grab

Land wo man "Auld Lang Syne" singt / Land von riesiger Skyline / Das Volk lebt an der Armutsgrenze / Schottland, das Grab
Land von drallen Mädeln / Land von abgewiesenen Massen / Linke sitzen auf ihren Arschen / Schottland, das Grab

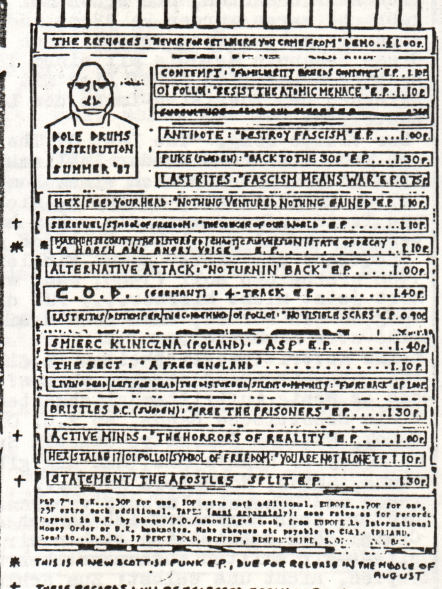
Land purpurner Heide / Land von Computer-Softwear / Zielscheibe für nuklearen Alptraum / Schottland, das Grab

- Die Übersetzung ist natürlich total verkrepelt, also regt euch nicht auf, wenn was nicht stimmt... Lachen ist gesund (abschätziges Grinsen).

Das Tape ist super, sehr gute, eingängige Melodien mit interessanten Texten!


4. THE LAST OF THE MOHICANS (1.42)
3. SCOTLAND THE GRAVE (2.45)
2. SHOCKING TREATMENT (3.20)
1. ODE TO AN UPSTART (3.03)
THE REFUGEES
NEVER FORGET WHERE YOU CAME FROM
THE REFUGEES

CONTACT: CRAIG IRELAND, 17 PERCY ROAD, RENFREW, RENFREWSHIRE, SCOTLAND PA4 8AZ.


THE REFUGEES: "NEVER FORGET WHERE YOU CAME FROM" DEMO..£1.00p
DOLE DRUMS DISTRIBUTION SUMMER '87
CONTEMPT: "PARLIAMENT BORES" CONTEMPT E.P. 1.00p
OI POLLOI: "RESIST THE ATOMIC MENACE" E.P. 1.10p
ANTIDOTE: "DESTROY FASCISM" E.P. 1.00p
PUKE (SWEDEN): "BACK TO THE 30s" E.P. ....1.30p.
LAST RITES: "FASCISM MEANS WAR" E.P. 0.75p
HEX: FREE YOUR HEAD: "NOTHING VENTURED NOTHING GAINED" E.P. 1.10p
SYMBOL OF FREEDOM: "THE CHOICE OF OUR WORLD" E.P. 1.10p
"A HARSH AND ANGRY VOICE" E.P. 1.10p
ALTERNATIVE ATTACK: "NO TURNIN' BACK" E.P. 1.00p
C.O.D. (GERMANY): 4-TRACK E.P. 1.40p
LAST RITES/DISTORTED: "NO VISIBLE SCARS" E.P. 0.90p
SMIERC KLINICZNA (POLAND): "ASP" E.P. 1.40p
THE SECT: "A FREE ENGLAND" 1.10p
LIVING DEAD: "LAST FOR HEAD" THE HISTORY OF SILENT ANARCHY: "FIGHT BACK" EP 1.00p
BRISTLES DC. (SWEDEN): "FREE THE PRISONERS" E.P. ....1.30p.
ACTIVE MINDS: "THE HORRORS OF REALITY" E.P. 1.00p
HEX/STALAG 17/OI POLLOI/SYMBOL OF FREEDOM: "YOU ARE NOT ALONE" E.P. 1.10p
ATTACHMENT/THE APOSTLES: "SPLIT" E.P. 1.30p
P&P 7p: U.K....30p for one, 10p extra each additional. EUROPE...70p for one, 25p extra each additional. RATES (Send separately): some rates as for records. Payment in U.K. by cheque/P.O./Eurocheque cash, from EUROPE in International Money Order or U.K. banknotes. Make cheques etc payable to CRAIG IRELAND. Send to...D.D.D., 17 PERCY ROAD, RENFREW, RENFREWSHIRE, S.C...
* THIS IS A NEW SCOTTISH PUNK E.P., DUE FOR RELEASE IN THE MIDDLE OF AUGUST
+ THESE RECORDS WILL BE RELEASED EARLY IN JULY
STILL AVAILABLE FROM THE LAST LIST:
TOXIK EPHEX (FROM SCOTLAND): "PUNK AS FUCK" E.P. 0.75p
CRIMINAL SEX: "CRIMINAL SEX" E.P. 1.10p

ENGLISH ROSE
NATIONALIST YOUTH FANZINE
BOZ 230 CHERRYTREE LN, RAINHAM, ESSEX
30P PLUS LARGE S.A.E
"READ THE TRUTH"
WHITE POWER

FREIBURGER TREFF --- 11.7.87 .... in search of the New Breed

...Es sollte ein Tag der Enttäuschung, aber auch des Erfolges werden! Denn insgesamt versammelten sich am Bahnhof nur dreizig Glatzen! (Man war im übrigen vor bösen, bösen Gegendemonstranten gewarnt worden, deshalb ist kaum einer hingefahren. Möchte bloß wissen, welche Heinzls das Gerücht in die Welt gesetzt haben, sonst wär nämlich erheblich mehr losgewesen! -S&T)
So ging man also enttäuscht zum Grillplatz und schluckte was wech.
Von dort aus ging es dann (schon etwas angeheitert) in die Innenstadt.
Angekommen am Ziel gab es die ersten Kontakte mit Seifenköppen, doch wurden sie nicht erwischt (aber das sollte alles noch kommen).
Etwas außer Atem ging es dann zu einem Brunnen, wo wdas Bier war, und es wurde wieder kräftig geschluckt.
Vom Brunnen aus zogen wir zurück zum Bahnhof, um zu schauen, ob vielleicht neue Glatzen angekommen waren, was aber nicht der Fall war.
Wo man aber schon mal da war, ging man in ein Viertel, das in der Nähe des Hauptbahnhofes liegt und vornehmlich von Iros und anderen bewohnt wird.

Samstagabend in der Innenstadt

„Skinheads" beschäftigen die Polizei

Nach einem Zusammenstoß mit Szenenangehörigen wurde Polizeigewahrsam angeordnet

DIE SICHERSTELLTEN Ehrenmänner, Waffen und Halfter neben der Polizei am Samstag einer Gruppe von „Skinheads" ab, die es offenbar auf eine Konfrontation mit der Staatsmacht abgesehen hatte. Bild Wurm

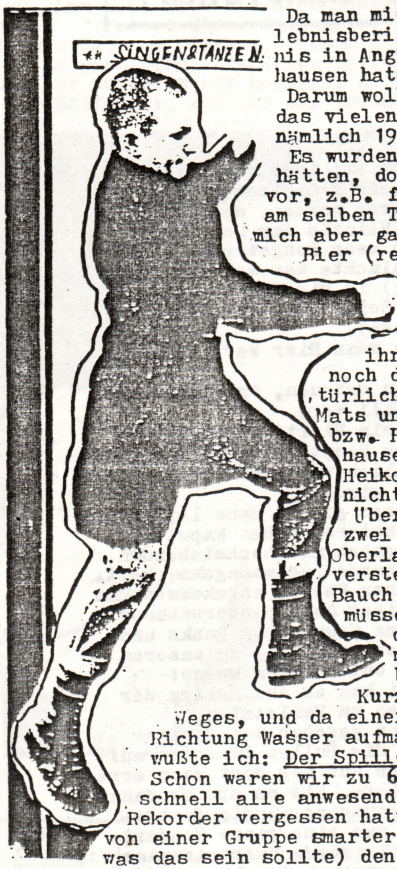
Unterwegs gingen dann leider ein paar Fensterscheiben kaputt und ein Mensch mit hochstehenden Haaren wurde zusammengeknüppelt.
Vor einer Kneipe angekommen kam es zu einer Auseinandersetzung mit einer Gruppe von Punks und Autonomen, die klar zu unseren Gunsten entschieden wurde!
Hierbei kam es auf Seiten der Autonomen zu Verletzten.
Was dann geschah war weniger lustig, die Bullen tauchten auf!
Man flog in eine Kneipe und zog dort dann erst einmal wieder einige Biere. Als es später dann wieder aus der Kneipe rausging musste festgestellt werden, daß man nun eine ganze Hundertschaft am Halse hatte. Es wurde zwar ein paar Mal versucht, das grüne Ungeziefer loszuwerden, klappte aber nicht! So zog man in Begleitung zurück, um sich endgültig die Birne vollzuhauen!
Später wurden dann ein paar Fraggles umgeklatscht, aber das muß anscheinend zu viel Krach gemacht haben, denn es wurden nun alle Skins wegen Ruhestörung! festgenommen.
Zur Verwunderung aller wurden wir jedoch alle am nächsten Morgen rausgelassen (um sechs Uhr früh). Man sammelte sich wieder am Bahnhof, dort wurde das restliche Bier vernichtet. So gegen zehn war's dann alle. Es wurden noch ein paar vereinzelte Punx gejagt, ein paar Bilder ge , doch dann löste sich der Mob zur Erleichterung der Cops unter MöhMöh-Geschrei auf.
Jojo/Freiburg

Abteilung HOFBERICHTSERSTATTUNG!

11/7/87:

ANGERMUND

FETE! (BarbedWireLove!)



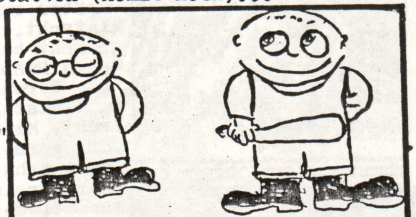
Da man mich aufgefordert hat, doch auch mal mehr Erlebnisberichte zu bringen, möchte ich euch das Besäufnis in Angermund nicht vorenthalten; Andrea aus Oberhausen hatte nämlich ihre Gesellenprüfung bestanden! Darum wollten wir uns am Kalkumer Baggerloch treffen, das vielen von euch wohl bekannt sein wird, dort fand nämlich 1986 das Düsseldorfer Skinheadtreffen statt. Es wurden also ein paar Leute gefragt, ob sie Bock hätten, doch die meisten hatten schon irgendwas anderes vor, z.B. feierte die Claudia aus Germering ebenfalls am selben Tag. So waren wir dann nur zehn Leute, was mich aber gar nicht störte, da ja bei dieser Anzahl mehr Bier (reichlich vorhanden) für den einzelnen übrigbleibt!

Drei Delmenhorstener (Delmenhorster?) kamen, an die Namen kann ich mich wie immer nicht erinnern, nur an Annette, die wie sonst ihre zwei Hunde mitgebracht hatte. Dann war da noch der Itsch aus Herzfeld, Andrea und Stefan natürlich, meine Wenigkeit und zu guter Letzt auch Mats und Hardy aus Immenhausen (richtig so, Mats?) bzw. Hofgeismar. Als weitere Oberhausener (Oberhauser? Gähn!) tauchten noch der Voß, Achim und Heiko, die Rythmusmaschine, auf (versteht ihr nicht, was? Na, das Stück kommt auch erst noch!). Überpünktlich wie ich bin, musste ich erst einmal zwei Stunden am verabredeten Treffpunkt (die Oberlandleitung, oder wie das heißt. Elektromast versteht wohl auch jeder) mir die Beine in den Bauch stehen. Die Leute, die da noch so rumsaßen müssen gedacht haben, ich mach da den Spanner oder was! (Ich doch nicht! Jedenfalls unbemerkt, wozu hab ich denn meine schöne Sonnenbrille!? Hähä!)

Kurz nach zwei kamen dann ein paar Glatzen des Weges, und da einer sich völlig unmotiviert hüpfenderweise in Richtung Wasser aufmachte und rumschrie "Is' warm! Is' warm!", wußte ich: Der Spiller kommt!

Schon waren wir zu 6t , und das Kampftrinken begann! Als dann schnell alle anwesend waren stellte sich heraus, daß wir einen Rekorder vergessen hatten! So "liehen" wir uns also "höflichst" von einer Gruppe smarter (das ich nicht lache!) Kinderpopper (oder was das sein sollte) den Blaster aus, der mit einer Motorradbatterie in Gang gehalten wurde..! So war also das Musikproblem gelöst, doch als später das weltweite HUNGERPROBLEM auch zu uns gelangte, ging das mit der "Ausleiherei" nicht ganz so reibungslos vonstatten (kommt noch)...

Dann war erstmal Schwimmen bzw. Paddeln angesagt, wobei wir uns köstlichst mit der wasserscheuen Bulldogge Arthur vergnügten. Da ja der Strommast da so völlig überflüssig herumstand, mussten wir das an dieser Stelle ewig wiederkehrende Rambo-Spiel "Wer ist der Mutigste im ganzen Land?" spielen, d.h. Heiko, Voß und ich kraxelten an dem Teil hoch und runter! Punkte konnte man sammeln, indem man z.B. geschickt an den weiterführenden Verstrebungen langtänzelte oder sich affenmäßig



SAUFING-POWER!

an die Teile hängte, pendelte, und dabei "Jappadappaduhu!!" schrie! (Aber letzteres hat sich keiner getraut.)

Absoluter Gewinner des Tages war dann der VOSS (Heinz), der sich am weitesten vorwagte! Gutgemeinte Ratschläge wie "Wenne so komische Drähte siehst, dat sind Wäscheleinen! Da kannze dich dann dran festhalten!" berücksichtigte er aber nicht... Zweiter war ich, der ich in meinem Todesmut den Voß noch überflügeln wollte, was aber nicht ging, da sich der Heiko vor mir mit gequetschten Sätzen wie "Scheiße, is dat hoch!" oder "Nee, ich will nich mehr!" bemerkbar machte...

Aber ein paar gute Fotos hat man von uns gemacht, wie wir da zum Teil in Shorts (ich) standen!

Der Spiller bewies uns, daß er im Sich-Sorgen-Machen einsame Spitze ist, was noch eine Rolle spielen sollte! Runtergefallen jedenfalls ist keiner, was uns auch für schier unlösbare Abfallbeseitigungs probleme gestellt hätte! (S. Force Of Hate 6.)

Als wir vom Hunger getrieben den Zelt-Männern neben uns die Aufwartung machten, zwecks Fressen fassen (Würstchenbeschaffungsmaßnahme), wurden die böse, weil der Spiller (glaub ich) auch mal ohne Fragen zulangte! Man nahm uns die Musik weg und war ganz doll beleidigt! Stefan ließ an diesem Tage jedoch den Proll raus, also so hab ich ihn noch nie erlebt!!

Er ging also hin und wollte aus einer anderen Maschine halt die Batterie rausschneiden (der Rekorder war noch da, nur die Batterie nicht)! Voll gut, mir ist nur noch der Mund offen gestanden! Ganz so begeistert war ich davon auch nicht, doch der Hardy aus Hofgeismar war schlichtweg entsetzt über die Sitten im Pott! Die Leute bauten jedenfalls ihre Zelte ab und bauten sie 'nen Kilometer weiter weg wieder auf. Proll-Power! (Spiller, Du Gewalttäter!!!)

Es wurde dunkel, und besoffenerweise, aber noch sehr gut und klar dabei, gingen Heiko, Achim und ich mal um den See. Überall Leute! Man glaubt es nicht: Alle zwei Meter war ein Zelt fast unsichtbar aufgebaut, nur um unseren Platz war im Abstand von 300 Metern Platz!!

Zurückkehrend fing der Heiko auf einmal an, komische Geräusche zu machen. Aber nein, er mußte nicht Brocken lachen, sondern verwandelte sich von einem Moment zum anderen in HEIKO, THE HUMAN BEAT BOX! Und was für eine! Klickernd und ratternd stimmte er nun "Stand By Me" von Herœ BEN E. KING an! Und alles sang mit, daß es eine reine Freude war! Im Anschluß daran folgten dann "When A Man Loves A Woman" von Percy Sledge und noch einmal Ben E. mit "Spanish Harlem"! Das muß uns alle irgendwie inspiriert haben, denn auf eine Eingebung hin dichteten wir nun Punk-Songs allererster Kajüte, wobei Heiko natürlich das Schlagzeug, Mats die Gitarre und Voß der Bass war, und ich sang! Die Anti-Skin-Lieder flossen uns nur so von den Lippen, es war einmalig, auf einem Punk-Gig hätten wir den ersten Preis gemacht! Ehrlich, im Studio aufgenommen wäre das alles voll original gewesen! Das wollen wir auch mal machen! Jedenfalls haben wir gut gelacht, nur war nach Hans Albers "Reeperbahn" leider meine Stimme so gut wie weg.

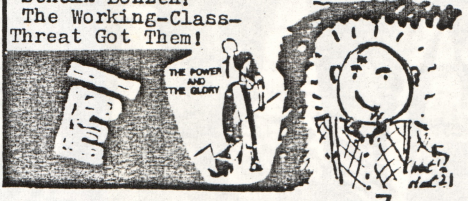
Bei unseren Autos wollten wir dann doch mal wieder andere Musik hören, auf dem Weg legten sich Heiko und Achim mit zwei Hippies an, die Bemerkungen gemacht hatten. Ein Hippie wurde verfolgt, aber nicht gefunden.

Doch erzählte uns der Spiller, daß er von dem Hippie eins auf die Nase gekriegt hätte; somit waren alle Hemmungen gefallen! Der See (oder besser die Zelte, die drumrum standen) wurde auf den Kopf gestellt, doch kein Hippie gefunden. Dafür mussten drei vollbesetzte BMWs aus Mettmann dran glauben, von denen gedacht wurde, das wären Freunde von dem Langhaarigen.

Waren's zwar nicht, aber es war trotzdem ein Vergnügen. Ich meine, wann hat man schon mal gesehen, daß drei Skins drei vollbesetzte Wagen aufgemischt haben!? Sprüche wie "Tut dem Wagen nichts, der ist doch von meiner Mutti!" brachten auch nichts weiter als abgeknickte Antennen, und zu guter Letzt mussten wir Itsch und den kleinen Achim (der nicht 1, 35 sondern mindestens 1, 50 groß ist (s. S&T 4)) noch da wegziehen, was haben wir gelacht!

Scheiß Bonzen!

The Working-Class-Threat Got Them!



Ach da fällt mir ein: Einen Delmenhorster haben wir von oben bis unten vollgemalt, weil er eingeknackt war ("A.S.L.", "Anarchie", Hakenkreuze und so). So schlimm habe ich das noch nie gesehen. Ich bin dafür, diese Sitte nun endgültig abzuschaffen, damit haben wir lange genug unseren Spaß gehabt, aber langsam wird's Zeit... Kinderkram. Ist zwar lustig, aber trotzdem...

Mal seh'n. Jedenfalls kamen dann die Bullen, und das war echt zuuu gut, dem die haben uns nicht gefunden! Vom Standort der Cops aus ging erstmal die Straße weiter, ein Weg scharf links, ein Weg scharf rechts und ein Weg (für Autos) ganz sanft geschwungen von der Straße ab, und an diesem Wege waren wir/die Autos,uund die Grünen habem's nicht gerafft, mal die fünfzig Meter da reinzufahren, obwohl die anderen einen Höllenkrach gemacht haben!

Ich habe mich zwei Stunden im Gebüsch versteckt, nur ein paar Meter von den Leuten weg, da waren zwei Wannen und drei Autos, die Leute von den BMWs, sogar einer von der Bürgerwehr! Die Bullen am labern: "Da müssen wir mal richtig reinknüppeln!" Ein anderer: "Mist, was können wir denn rechtsmäßig schon gegen die machen! Personalien feststellen und sofort laufen lassen!" Einer von den BMWs:" Das sind doch für mich keine Menschen mehr!" usw., voll lustig. Nach zwei Stunden schlief mir der Arsch ein und allerlei Getier (Würmer und so) krabbelte an mir rum. Die Bullen überall rumgefahren, zum See, innen Wald, zehn Zivis waren dabei; die ham uns nicht gefunden, was habe ich gelacht, im Gebüsch. Vorher hatte ich mir schon einige Sachen zugezogen, deshalb wurde es da besonders anstrengend. Als die Bullen nämlich zum ersten Mal kamen, hüpfte ich mit Mats in ein Gebüsch, ohne zu wissen, daß es da a) zwei Meter runter ging und b) alles mit Stacheldraht ausgelegt war. Aber irgendwie musste ich ja da noch vor den Cops weg, und habe mich mit Überschlag und zusammengebissenen Zähnen durch den Busch gekämpft, na ja.

Entsprechend sahen auch meine Pfoten aus, und mein Bauch hat seitdem sehr kleidsame Löcher, gar nicht ZU REDEN VON MEINEM NAGELNEUEN LEGION 88-T-SHIRT!!!!! Scheiße!!

Was noch? Itsch legte sich beim Tanzen auf die Nase und ward ohnmächtig. Da ich nicht der Meinung war, daß es dem Itsch helfen würde, wenn wir alle um den rumstehen, wollten Spiller und ich uns noch prügeln (alter Sorgenmacher) (mal was Neues!) usw. Alles in allem ein sehr ereignisreicher Tag!

Gruß an alle, die da waren!

Vortex

INTERVIEW

Das folgende Interview mit Vortex hat der Spiller für's S&T gemacht, wofür ihm ganz besonderer DANK gebührt!!!

++

1) Kurze Bandstory! (Zur Erinnerung.)
Bernd: Die Band startete 1980 ihre ersten Gehversuche mit Punk-Musik. Nach mehreren Umbesetzungen und Namensänderungen - u.a. "Hans Albers Combo" - entstand in Hameln Ende 1981 die Gruppe VORTEX, benannt nach einem Land aus einem Science-Fiction-Film. Vortex spielte Oi!, der derzeit in England aufkam.
Nach mehreren Auftritten schaffte es die Band, einen Plattenvertrag abzuschließen. Ihre LP "Gladiator" erschien im September 1985 auf Rock-O-Rama und verkaufte sich nicht nur in Deutschland gut.
Vortex ergänzte die Musik mit Heavy-Metal- und Reggae-Einflüssen. 1986 kam Thatcher zur Band hinzu. Anfang 1987 wurde die LP "Laut Und Lustig" aufgenommen.
2) Wann kommt die neue Platte raus?
Bernd: Die LP sollte so Mitte Juli auf den Markt. Man kann sie bei uns für DM 15,- erhalten.
3) Welche Lieder sind drauf?
Bernd: Seite A: Ich Warte Auf Einen Freund
Blut
Schwarz Und Weiß
Die Made
Seite B: Weiberheld
Die Rechnung
Freitag, Der 13.
Laut Und Lustig
4) Wer spielt denn nun bei euch Trompete?
Bernd: Die Trompete spielt Thatcher (Rüdiger Hahn). Er war bei uns Schlagzeuger, bevor Thomas zu uns kam.
5) Hat sich die Besetzung geändert?
Bernd: Nein.
Thomas Kroll - Gitarre
Andreas Schiffling - Bass
Thomas Bormann - Schlagzeug
Bernd Engel - Gesang
Rüdiger Hahn - Trompete
6) Wie hat sich die 1. LP verkauft?
Bernd: Genaue Verkauszahlen hätten wir selbst gerne. Sie muß sich aber gut verkauft haben, denn wir haben Fanganz Europa erhalten.
7) Wie sieht es mit der Skin-Bewegung in

Da fällt mir ein... Letztens habe ich in OB in Bierlaune "Carboni Go Rome" geschmiert... Jetzt meinen einige, ich sei total der C.-Feind! Quatsch!! Also als Wortspiel ist das ja wohl volllgut ausgedacht (oder nicht?), ansonsten find ich das eher doof bis dämlich. Wollt ich schon wieder wegmachen, habe ich aber vergessen. Das war mehr als Scherz/Spruch gemeint, O.K.?
Sorry! (Soviel Überwindung muss sein.) Generell finde ich übrigens nebenbei, daß in Skin-Kreisen viel zu viel über andere gelästert wird... Jeder hat Fehler, und anstatt dauernd rumzuseibeln sollten wir uns lieber jedes einzelnen Skins erfreuen, der noch da ist!! Oder nicht!? Denkt mal drüber nach, ihr habt bestimmt auch eure Macken!

Collaps' Charts (9/8/87)

1. Communist Cunt - RESISTANCE '77
2. SOUND OF Oi! LP
3. THIS ARE TWO TONE LP
4. Original Reggae Hitsound - DES DEKKER
5. Battle - CONDEMNED 84
6. Self Respect - SKIN DEEP
7. Sheila - BURIAL
8. Holocaust - ABNORMAL
9. Big Seven - JUDGE DREAD
10. Return Of St. George - BRUTAL ATTACK

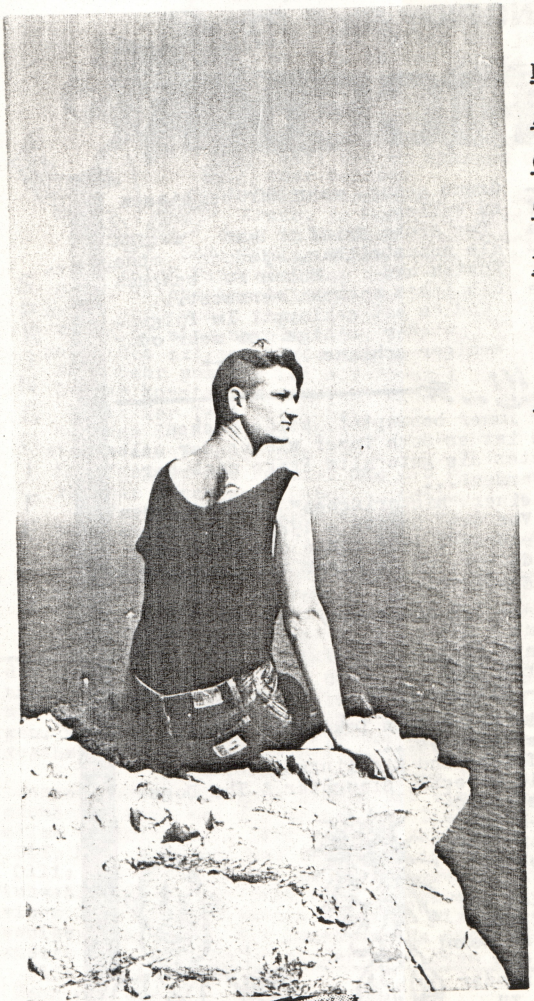
VORTEX

Hameln aus?
Bernd: In Hameln gibt es ca. 10 Skins, dafür aber viele Herbertsu. Sympathisanten. Viele wechseln die Bewegung wie ihre Schuhe; was natürlich zu denken gibt.
8) Hattet ihr nach dem Gig in Hameln (12. März 1987) noch weitere Auftritte?
Bernd: Ja, in Bad Pyrmont. Es war leider zu spät, um es groß bekannt zu machen. Es gibt vielleicht ein Live-Tape von dem Gig.
9) Konzerte in nächster Zeit?
Bernd: Konkrete Termine gibt es noch nicht, aber wir haben einiges in Aussicht. In Neu-Isenburg mit ENDSTUFE, in Köln will uns unser Produzent einen Gig verschaffen. Und in Hameln vielleicht Ende August.
10) Wieviel Konzerte hattet ihr bis jetzt?
Bernd: Es waren 14 Auftritte. Und einige, die abgesagt wurden.
11) Zukunftspläne?
Bernd: Erstmal wollen wir uns um Auftritte bemühen. Dann haben wir vor, neue T-Shirts und Aufkleber rauszubringen, natürlich sind auch neue Lieder in Arbeit.
12) Warum spielt ihr "Rote Bombenleger" und "Punks Und Skins" nicht mehr?
Bernd: Das hat nichts mit den beiden Liedern zu tun. Es ist ganz normal, wenn alte Lieder nicht mehr im Programm sind. Wir versuchen eine Mischung aus alten und neuen Liedern zu bringen.
13) Habt ihr außer "Warum?" (="Evil"/4-Skins) noch andere Coverversionen?
Bernd: Zwei Covers sind in Arbeit. Einmal "Paranoid" und "I Got Mine" von Motörhead. Die beste werden wir dann auswählen.

++o++++++++++++

Das war's also. Nochmals Dank an Stefan und Bernd! Außerdem finde ich, daß das "Layout" dieser Ausgabe echt voll zu mies geworden ist... Aber was soll's. Vortex können erreicht werden bei: Bernd Engel, Karlstr. 47, D-3250 Hameln 1!
Get Up - Get Out - Be What You Are!

SKINSBRIEF Nr. 3



Name: Andrea

Stadt: Oberhausen (Die Macht!)

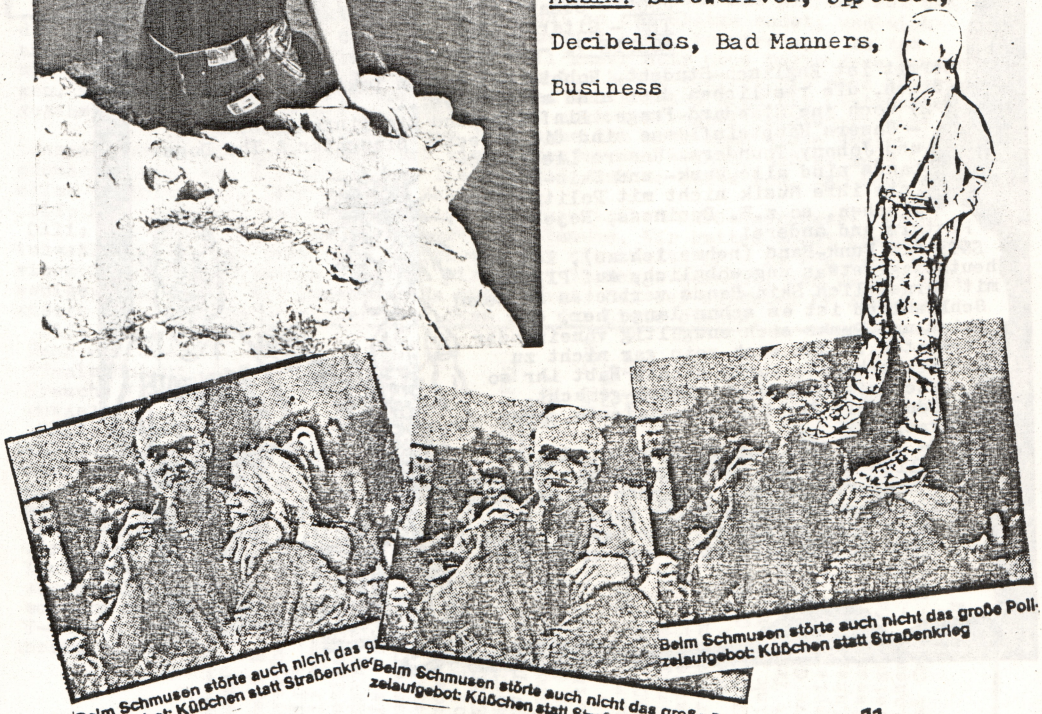
Geburtsjahr: 1966 (August)

Größe: 172 cm

Likes: Rauchen, Saufen, Autofahren, lange schlafen (und oft!), Blumen

Dislikes: Musik (morgens um 6!), Assis, weiche Eier (?? - C.), Dicke Weiber, kalten Kaffee, die "komischen Schwarzgelockten"

Musik: Skrewdriver, Oppressed, Decibelios, Bad Manners, Business


Beim Schmusen störte auch nicht das große Poli-
zeiaufgebot: Küßchen statt Straßenkrieg
Beim Schmusen störte auch nicht das große Poli-
zeiaufgebot: Küßchen statt Straßenkrieg
Beim Schmusen störte auch nicht das g
zeiaufgebot: Küßchen statt Straßenkrie

Comin' On Strong...

A RUNNING RIOT With KIDS ON THE STREETS

THE MAGNIFICENT

"Skins & Punks Vol. 3", "Oi! - The Resurrection", "The Sound Of Oi!"; auf all diesen Platten waren auch THE MAGNIFICENT, eine bis dahin unbekannte Band aus NL...
Umso bemerkenswerter, weil sie die allererste Band überhaupt sind, welche als nicht-britische auf einem Oi!-Sampler erscheint! Grund genug, mehr darüber wissen zu wollen..!
Der erste Brief kam zurück als unzustellbar, jedoch ohne Kosten und Mühen zu scheuen hab ich's nochmal versucht...
Und es hat geklappt! Im folgenden wieder einige so mehr oder weniger schlaue Fragen...

»Give It To Me!!!...«

Als Fanzine-Mensch, also einer, der immer behauptet, seine Sachen wären ja soo originell, und am Ende ist es doch immer wieder der selbe alte Kram, musste natürlich als erstes die gute alte Frage nach der Besetzung, History usw. gestellt werden!...

Die MAGNIFICENT entstanden aus einer "historischen" holländischen Punk-Band, den SQUATS nämlich! Von den Squats - 1979 gegründet - erschien 1981 eine EP "Noise Overdose". 1982 löste die Band sich auf. Da es den Leuten wohl zu blöde war, so rein gar nichts vernünftiges zu tun, gründete man dann Magnificent.
Die heutige Besetzung:

GERRIT - Bass (27 Jahre alt)
BOCK - Drums (23)
JOOP - Gesang (23)
TED - Gitarre (26)
ROBBIE V. - Gitarre (29)

Gerrit ist Englisch-Student, Robbie hat seinen Doktor in Holländisch, die restlichen drei sind arbeitslos...

2) Noch 'ne Standard-Frage: Einflüsse und Lieblingsbands?

- Unsere Haupteinflüsse sind die Rejects, Slaughter & The Dogs und Johnny Thunders. Unsere Lieblingsbands sind alle Punk- und Skin-Bands, die ihre Musik nicht mit Politik vermischen, so z.B. Business, Rejects, Pistols und andere!

S&T: Als Punk-Band (nehme ich an), ist es heutzutage etwas ungewöhnlich, auf Platten mit vornehmlich Skin-Bands vertreten zu sein! Schließlich ist es schon lange her, daß Skins und Punks sich endgültig voneinander trennten..! Was euch rein gar nicht zu stören scheint; warum nicht? Habt ihr so gute Erfahrungen mit Skins gemacht, oder seid ihr Oi!Oi-Begeisterte, oder was?

- 1980, 1982 war es doch so, daß es unmöglich war, daß Skins und Punks zusammen auf Konzerte gingen, zusammen waren, ohne daß es irgendwelchen Ärger gab. Ja, es hat sich viel geändert, aber das ist doch wohl kein Grund, sich nicht auf einem Oi!-

Sampler wiederzufinden! Die meisten Oi!-Bands auf dem "Resurrection"-Sampler sind nicht politisch, das gleiche gilt für "Sound Of Oi!", also brauchen wir uns da überhaupt keine Sorgen machen! Unserer Meinung nach sollte es eines Tages sowieso wieder möglich sein, daß Punks, Skins, Rockabillies und andere zusammen Konzerte besuchen.

Wir mögen es, wenn alle möglichen Leute zu unseren Gigs kommen, denn unsere Musik sollte für jeden da sein, der sie mag!

4) Was sagen denn a) Punks und b) Skins dazu, wenn zu dieser Sache (s. letzte Frage) kommt? Habt ihr deswegen schon mal Ärger gekriegt?

- Auf unsere Sachen haben wir Reaktionen von Punks und Skins aus der ganzen Welt gekriegt... Die einzigen, die unsere Musik nicht mochten, waren die Hardcore-Punks, die meinten, wir seien zu langsam (was wohl 'n Scherz sein soll!)! Während unserer Gigs hatten wir nie Ärger, der sich gegen uns richtete. Im Publikum selbst gab es aber gelegentlich Palaver.

5) Wie lang seid ihr schon Punks, oder sonstwas?

- Die meisten von uns sind seit 1977 Punks; 1979 gründeten wir die SQUATS.

6) Wie kommen denn eure Songs zustande (Texte, Musik...)?

- Erst die Musik, dann der Text. Jeder von uns macht dabei mit.

7) Ihr singt in Englisch - warum?

- Wir singen in Englisch, weil sich das so besser anhört! Holländisch hört sich sehr bescheuert an, wenn man es mit Musik zusammenbringt!

8) Wieviel Gigs und mit wem habt ihr schon gehabt? (Bißchen durcheinander, die Fragen, wa!)

- Ich weiß nicht genau wieviel Gigs wie in den letzten Jahren gehabt haben, es waren jedenfalls eine Menge! Wir haben mit the Business, U.K. Subs, Johnny Thunders, den Revillos, Anti-Pasti und zweimal mit den Angelic Upstarts gespielt, außerdem noch mit vielen niederländischen und belgischen Bands.

9) Was für Themen behandelt ihr so in den Songs? Mir scheinen sie sehr politisch, aber mehr auf diese "Every-day-Life-Art"!?

- Ja, unsere Songs sind meistens über das Alltagsleben. Wir haben überhaupt keine politischen Texte.

(Ich finde sie schon politisch, trotz allem! - Collaps)

10) Gibt es eine Möglichkeit, eure Texte irgendwo zu bekommen?

- Leider nein.

1) Weiter mit "politics"..! Wenn ihr müsstet, welches "label" würdet ihr euch da geben?

- Fünf Leute sind in der Band, und die haben fünf verschiedene Einstellungen, also könnten wir uns keine Bezeichnung zulegen!

12) Was sagt ihr zu der Tatsache, daß Punks und Skins - jedenfalls die Mehrheit - heute zu meinen scheinen, sie müssten sich unbedingt irgendeine "angemessene" (Punk=links, Skin=rechts) "Einstellung" zulegen, um anschliessend tatsächlich zu meinen, sie seien voll die "echten" und "authentischen" Leute?!...

QUESTIONS AND ANSWERS

-Es ist wirklich verrückt, sein Punk- oder Skin-Dasein mit Politik zu vermischen!
Die echten Bewegungen handelten von Kleidung, Spaß und auch etwas zu Sagen zu haben! Wer immer auch die Politik mit hineingebracht hat muß echt krank gewesen sein!

13) Wie kamen eure Deals mit Oi!- und Link-Records zustande?
- Link Records sprachen uns an, wir hatten kein Demo dorthin geschickt. Ich (Gerrit) hatte einmal eine Business-Tour in NL organisiert (April 86) und kannte so Mark Brennan von Link-Records, der ja Bass bei Business spielt. Wir halfen ihm - er half uns! (Support the people who support you!)

14) Wie sehen eure Verträge aus?
- Bei Oi!-Records sieht es so aus: Wir bezahlen die Aufnahmen, Oi! die Pressung usw. Bei Link ist es das selbe, dort wird der Gewinn von den Samplern unter den Bands verteilt (Bei Oi!-Records 50/50

15) Was für Tapes oder so kann man von den Magnificent noch kriegen?
- Ein 1984er-Tape (C90), live in Nijmegen, zusammen mit Angelic Upstarts. Ein 1987er-Tape (5 Songs), '85er-Augnahmen. Zu kriegen bei: A) N&B Records, Evertsenstr. 28, NL-6512 JM Nijmegen und B) Mass Demonst ation, 50 Gallussquare, Ferrier Estate, Kidbrooke, London SE3, England. Im Dezember eine LP auf Oi!-Records.
(Adresse A) ist das CHARGESHEET-Fanzine. - Collaps)

6) Was persönliches: Wie sieht denn so euer Freundeskreis aus, mehr Punks, Skins, oder was?
- Wir haben alle möglichen Freunde. Wir beschränken uns nicht auf bestimmte Gruppen.

17) Habt ihr viele Briefe auf eure Platten hin bekommen?
- Ja, eine ganze Menge. Aus Deutschland, USA, Belgien, Frankreich, Spanien, Neu Seeland, Großbritannien usw. Die meisten Leute fanden den Track auf "Oi!-The Resurrection" besser als auf der "Skins & Punks".

18) Noch was? (Auch das eine typische Abschlußfrage!)
- Wir würden sehr gerne in Deutschland spielen! Irgendwelche Vorschläge, z.B. für den Ruhrpott? Wer uns engagieren will, sollte uns anrufen (00-31-080-227935)!. (Ich habe die 00 selbst vorgesetzt, muß man glaube ich vorher anwählen. Erkundigt euch am besten noch einmal! - Collaps)

Keep on rocking, you german punks and skins everywhere and support the people who support you! Keep up the good work and keep on having a laugh.
Stay young, stay wild, stay free! (Find ich auch. - C.)

++++++

DEL·SKINZ

"Also Loite, die Szene in der Hansestadt Bremen und Delmenhorst ist ziemlich zusammengeschrumpft!
In Bremen gibt es ungefähr noch 5 bis 6 Skins, in besten Zeiten waren es 150!
Sie sind ziemlich zersplittert (Bundeswehr, Streit usw.) (Gähn! - S&T), wenn da nicht noch die glorreichen ENDSTUFE wären, die das Ganze so ziemlich zusammenhalten.
Durch verstärkte FAP-Tätigkeit sind auch die Irogschmückten stärker geworden und zahlreicher vertreten.
Der Gauleiter der FAP ist übrigens ein Skinhead, der demnächst eine höhere Gefängnisstrafe wegen Totschlags zu erwarten hat.
In Delmenhorst gibt es drei Skins und zwei Renees. Dazu noch Kinder, ungefähr zehn, die mit Docs und Bomberjacke und kurzen Haaren durch die Stadt randalieren und alles vollschmieren.
Mal seh'n was aus denen wird.
Wir Delmenhorster verbringen unsere Zeit mit den Bremer Skins und Leuten der Organisation "Oi!-Syke" (kein Tippfehler - S&T).
Gott weiß, was das ist, "Syke", aber ganz lustig!
Unsere Lieblingsbeschäftigung ist Saufen; was sonst! (Als ob es nicht noch anderes Sinnvolles zu tun gäbe! - S&T)
Wir hoffen, daß unsere Bewegung auch hier wieder erstarken wird!
In diesem Sinne Grüße aus Norddeutschland!"
Tonne

Foto leider vergessen! Reife Leistung!

Yvonne (Lüneburg), Iris (Kassel) + Andrea (Oberhausen) MÖP!

Aus: "Trust" Nr. 7

Skinhead-bashing '87

Wie es aussah wollten die Faschoskins nun auch Oberhausen mit ihrer braunen Welle überfluten. Schon Wochen vorher hörte ich, daß am 2.Mai hier im Oberhausener Grillopark ein bundesweites Skintreffen stattfinden sollte. Es wurde von seiten der Oberhausener Jungskins mitgeteilt. Auf dem Flugblatt stand leider nur eine Adresse unter "postlagernd", so daß man leider nicht die genaue Adresse wußte, um bei diesem Arsch schon einige Anschläge zu verüben. Soweit so gut. Es wäre, wie ich persönlich meine gar nicht sooo Aufhebens drum gemacht worden, wenn nicht eben dieses faschistische Flugblatt verschickt worden wäre. Auf diesem Flyer waren drei Tagespunkte aufgeführt: Unter Punkt eins stand groß "TÜRKENJAGD" - das war natürlich schon ein starkes Stück. Wochen vorher wurde das Bundeskriminalamt in Wiesbaden von diesem Treffen in Kenntnis gesetzt. Die leiteten das ganze natürlich an unsere Polizei weiter und die Propaganda begann.

Lüge!!

Das Problem an dem Zeitpunkt des Treffens war, daß zur gleichen Zeit in unserer Nachbarstadt BOTTROP der Papst angekündigt war. Auf Grund dieses Besuches waren normalerweise alle "Bullen" aus OBERHAUSEN nach Bottrop verlegt worden. So mußten die Oberhausener Cops nun Hilfe aus anderen Städten anfordern.

Der Tag des Treffens rückte immer näher und je näher er kam um so mehr Wirbel machte die Presse darum. Es wurde offiziell aufgerufen die Faschoskins hier in Oberhausen nicht zu dulden. Von einigen Alternativen/Autonomen/Parteien wurde für den Morgen des eigentlichen Treffens eine Demo angesetzt. Auf die Demo möchte ich aber nicht näher eingehen (warum, daß könnt ihr am Schluß des Artikels lesen). So kam also der 2. Mai und es wurde schon totale Hektik unter den Leuten verbreitet, man munkelte, daß so an die 2000 Skins kommen sollten, sogar aus England und Schottland hätten sich welche angesagt. Ich konnte darüber echt nur lachen, denn aus Erfahrungen (wie in Hannover) wußte ich, daß es niemals soviele Glatzen werden würden. Ich persönlich rechnete so mit 2-300.

Das Wetter des 2. Mai passte eigentlich so richtig zum Treffen; es war echt düster und Regen drohte sich an. Wir fuhren von mir aus mit vier Leuten los, wobei einer noch während der Hinfahrt absprang (FEIGE SAU !). So gingen wir anfangs erstmal Richtung Grillopark um erstmal zu sehen was uns denn so erwarten würde/könnte. Doch was mußten unsere Augen erblicken, es waren gerade so ca. 20 Glatzen da und davon noch 99% Oberhausener Jungvolk, das höchstens eine 90 jährige Oma in die Flucht geschickt hätte. Auf der anderen Seite waren zu diesem Zeitpunkt etwa 150 Gegendemonstranten, unter diesen 150 waren wenigstens die Hälfte Türken und andere Ausländer. Kurz nach unserem Eintreffen kam es schon zu ersten Auseinandersetzungen, da die Skins versuchten die Polizeisperren zu durchbrechen um unbemerkt in Richtung Bahnhof zu verschwinden. Das bemerkte aber wohl der größte Teil der Gegendemonstranten. Sofort fingen alle an in Richtung Skins zu rennen und es begann die erste größere Auseinandersetzung zwischen Gegendemonstranten/Skins und "Bullen" (insgesamt so etwa 300 an der Zahl), die "Bullen" schlugen einfach auf alles ein was ihnen im Weg stand. Bei dieser Auseinandersetzung blieben zwei Türken und zwei Skins auf der Strecke die somit schon kampfunfähig waren. Wir begaben uns wieder auf die die andere Seite der Skins und wollten eigentlich auf weitere Momente warten wo wir zuschlagen konnten, doch leider gab es keine Möglichkeit für uns irgendwie aktiv zu werden, so beschlossen wir dann zum Bahnhof zu gehen (der nur 5 Minuten vom Grillopark entfernt ist) um dort auf anreisende Faschos zu warten. Gerade auf der Hälfte des Weges sahen wir die nächste Wiserei, aus ca. 100 Meter Entfernung sahen wir, daß dort eine Kölner Auto besetzt mit vier Glatzen versuchte zu parken. Der erste Skin stieg gerade aus als von hinten ein Ausländer (Türke?) angerannt kam und ihn voll in die Fresse schlug, so daß

Blut schießt diesem Skinhead aus Nase und Mund, er hat einen epileptischen Anfall. Als der Notarzt sich um den Schwerverletzten kümmert, johlen die Schläger.

Hilflos liegt ein Skinhead auf der Straße – schützt seinen Kopf vor Tritten.
Fotos: RÜDIGER FESSEL

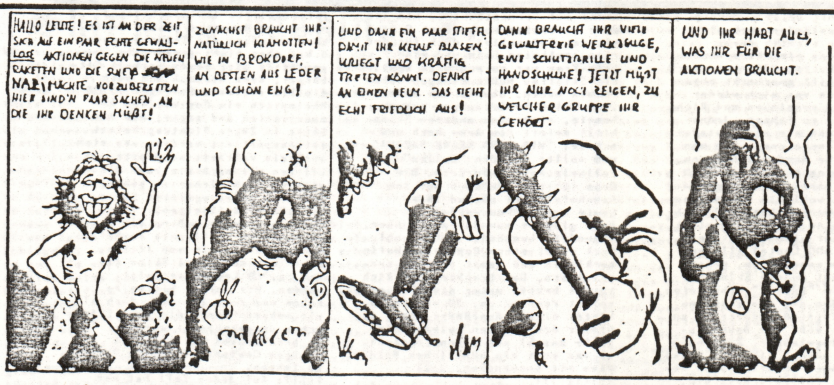
Bericht Aus: "Trust" (Punk-Zine) Nr.7

dieser sofort umfiel. Danach trat der Ausländer noch ein paar mal so richtig derbe ans Auto, was eine Riesenbeule zur Folge hatte. Offenbar durch diesen Angriff geschockt zogen es die Skins vor sich wieder ins Auto zu verpissen und Richtung Heimat zu fahren. Jedenfalls sah man sie nicht wieder. Am Bahnhof angekommen sah man erst nur 'ne handvoll Glatzen, die so wie es aussah ziemlich friedlich waren, doch irgendwie mußten wohl die Demonstranten mitbekommen haben, daß sich fast alles am Bahnhof abspielt. So waren auf einmal (mittlerweile 3 - 400 Leute) alle am Bahnhof versammelt um, genau wie wir, auf andere Skins zu warten. Die "Bullen" schalteten sofort indem sie den gesamten Bahnhof ringsrum absperrten so daß keiner mehr ins Bahnhofsinnere reingelangte. Zu diesem Zeitpunkt wurden die paar Skins, die sich noch am Grillopark befanden mit Polizeischutz bzw. Eskorte in Richtung Bahnhof geführt. Die Bullen wollten wohl die ganzen Skins zusammen haben, um sie dann nachher alle gemeinsam Richtung Heimat zu schicken. Doch als die Cops mit den Skins kurz vor dem Bahnhof ankamen, ging eine neue Schlacht los. Alles rannte drauf los, ob es dabei Verletzte gab kann ich nicht beurteilen, doch schon fünf Minuten später ging es wieder los.
Wie ich erkennen konnte, stiegen 5 Wessler Skins (3 Männer/ 2 Frauen) seelenruhig vor dem Bahnhof aus um sich dort ihren Kameraden anzuschließen. Wieder begann ein neuer Ansturm, diesmal auf diese fünf Personen, der eine Skin bekam direkt so ein in die Zähne und vor den Kopf, daß ihm innerhalb von ein paar Sekunden ein hühnereigroßes Ei (sprich: Beule) an seinem geschorenen Kopf wuchs. Bei diesem Überfall konnte ich genau sehen, daß die "Bullen" gar nicht ernsthaft einschreiten wollten. Sie gingen ganz gemütlich Richtung Skins und Demonstranten, als sie dann eintrafen war sofort Schluß mit der Knüppelei, doch für den oben erwähnten Skin und eine Skin-Frau war es schon zu spät. Die Skinfrau mußte einigen abbekommen haben, obwohl man äußerlich keine Verletzungen sehen konnte, einer der anderen Skins hielt sofort die Arme hoch und schrie: "WIR SIND KEINE NAZIS!" und wollte bei den "Bullen" Polizeischutz anfordern. Die Cops führten sie aber nur ins Bahnhofsinnere ab, wo ihre Leute auch schon waren.
Dann ging es zum Höhepunkt über, irgendein Ausländer hatte wohl Bock drauf einem Cop seine Waffe zu klauen und damit sinnlos rumzuballern. Das brachte natürlich totale Hektik unter die "Bullen" sofort rannten ca. 20 von ihnen hinter diesem Ausländer her. Hinter den "Bullen" wieder eine große Anzahl von Demonstranten; es war echt ein köstliches Bild dies mit anzugucken, voll lustig !!!
So schnell wie der erste Cop lief hab ich noch nie jemanden rennen sehen. Schließlich bekamen sie ihn auch zu fassen und es hagelte erstmal Knüppelschläge vom Feinsten. Ich möchte diese Knüppelei zwar nicht gut heißen, aber diese Aktion war echt scheiße, denn wie schnell hätte dadurch jemand verletzt, getötet werden können. So geht's nun auch wieder nicht. Da wir gerade bei diesem Thema sind- ich möchte keinenfalls für die Skins sprechen, doch wie sich gut die Hälfte der ausländischen Demonstranten benommen hat, war auch nicht ganz sauber. Ich hatte echt den Eindruck, daß unter den Demonstraten gut die Hälfte Faschisten oder Arschlöcher waren, so wurden nachher auch auf parkende Autos eingetreten, die mit dem Skintreff garnichts zu tun hatten. Das ist doch dieselbe Art und Weise wie es die Skins machen. Einer der demonstrierenden Türken hatte ein Megaphon dabei mit dem er immer wieder zur totalen Gewalt aufrief. Es interessierte ihn anscheinend nicht wer darunter leiden mußte. Wäre es gegen die Skins gewesen- o.k., aber nicht gegen tote Gegenstände oder gegen normale Mitbürger, denn das sah man auch ein bis zweimal. So gegen 13.30 Uhr sprach ein Cop mit den Demonstranten und sagte, daß die Skins in Zügen Richtung Heimat abtransportiert werden, was sich auch als Wahrheit entpuppte. So blieben wir noch ein paar Minuten um auch sicher zu gehen, daß sich keine weiteren Skins im Bahnhof aufhielten.
Auf dem Heimweg mußten wir nochmals am Grillopark vorbei. Gemütlich wie wir nun liefen, sahen wir noch zwei Skins die von ca. 60 Leuten verfolgt wurden. Wir sofort hin um zu sehen was dort los sei, doch als wir ankamen waren die zwei Skins schon weggeknüppelt worden. So beschlossen wir also mit ruhigem Gewissen Richtung Heimat zu fahren.
FAZIT: Auf jeden Fall hat man gesehen, daß diese braune Brut hier in Oberhausen keinerlei Chancen hat sich durchzusetzen. Mein besonderer Gruß geht an die Ausländer, die nur die Skins verprügelten und nicht andere.

1.) Parallel zu diesem Treff lief in der Oberhausener Innenstadt eine Gegendemo ab an der sich etwa 1000 Leute beteiligt haben sollen. Sie zogen es jedoch vor nicht im Gefahrengebiet zu demonstrieren, ich muß mich echt fragen was solch eine Demo bringt. Die Leut hätten ja nach Demoende wenigstens zum Grillopark/Bahnhof kommen können, doch was war? Nichts ! FUCK OFF !!!

2.) Wo waren eigentlich die Punks unter den Demonstranten? Ging euch wieder der Arsch ? Ihr feigen Säcke. Habt ihr Angst um eure Gesundheit gehabt oder ward ihr wieder zu besoffen/zugekifft um nach Oberhausen zu kommen? Ihr tut mir echt leid, wenn man euch braucht seid ihr nie da. Ihr wollt Punks sein ?

Zu den beiden vorhergegangenen Seiten..!:


HALLO LEUTE! ES IST AN DER ZEIT, SICH AUS EINPAAR ECHT GEWALTLOSE AKTIONEN GEGEN DIE NEUEN RAKETTEN UND DIE SUPER-NAZI-FUCHTE VORZUBEREITEN. HIER SIND'N PAAR SACHEN, AN DIE IHR DENKEN MÜßT!
ZUNÄCHST BRAUCHT IHR NATÜRLICH KLAMOTTEN! WIE IN BROKDORF. AM BESTEN AUS LEDER UND SCHÖN ENG!
UND DANN EIN PAAR STIEFEL, DAMIT IHR KRAFT ABLASEN LEGT UND KRÄFTIG TRETEN KANNT. DENKT AN EINEN BEUT. DAS MACHT ECHT FRÖHLICH AUS!
DANN BRAUCHT IHR VIELE GEWALTFREIE WERKZEUGE, EINE SCHUTZBRILLE UND HANDSCHUHE! JETZT MÜßT IHR MAL NOCH ZEIGEN, ZU WELCHER GRUPPE IHR GEHÖRT.
UND IHR HABT ALLES, WAS IHR FÜR DIE AKTIONEN BRAUCHT.

"You preach ANARCHY but you make the rules / setting up heroes like celluloid fools! / In twenty lines you put the world to right / You're "Anti-War" but you wanna fight..." (the Business/ "Guttersnipe")

++

– Sie sagen, sie sind da, um gegen den Faschismus zu kämpfen... In schwarzem Leder, mit Helmen und Knüppeln gegen Männlichkeitswahn... In Reih und Glied, mit Sanitäter, Vorhut, Taktik, Absprachen, Pflastersteinen gegen den Krieg... Mit zwanzig bis an die Zähne bewaffneten Leuten gegen vier 14, 15, 16jährige Kids, das ist für sie "heldenhafter Kampf"... Gegen Arbeiterkinder mit Slogans von "internationaler, proletarischer Solidarität"... "Kriegsgegner" aus Iran und Kurdistan, die vor dem "Staatsterror" fremder Diktaturen geflüchtet sind gegen deutsche Minderjährige, Schüler, Arbeitslose, gegen die "Neue SA"; das ist dann ihr "Kampf gegen Terror" oder "streben nach Freiheit und Demokratie"... Türkengangs, die sich einen Scheißdreck um Politik kümmern, aber gängige Parolen übernehmen, zum eigenen Gaudi... Kriegserfahrene, desertierte Soldaten aus fernen Ländern, die ihren Worten nach nach FREIHEIT suchten, gegen Deutsche Kids, die sich grade noch die Busfahrt leisten konnten... Aber wir sind ja Faschisten... 4000 Skinheads in Deutschland: Eine Gefahr für 480 000 in Deutschland lebende Ausländer... Sind ja alles Nazis und dazu noch hirnlos, brutal und einfach total bescheuert...

Wer sich heute mit Freunden treffen will, wird erwartet... Von "benachteiligten", "kriminalisierten", "unverstandenen" "Anti-"Faschisten... Die DIR "Freiheit und Gerechtigkeit!" entgegenschreien, um DICH dann zu zehnt zu verprügeln. Sie perfektionieren die Methoden der SA in den 20ern, 30ern... Wird mal kein offensichtlicher "Grund" zur Gewalt entdeckt, wird halt einer fabriziert (Flugblatt mit "Türkenjagd"!)... Wo ist ihre "Freiheit" dann? Ihre "Gerechtigkeit"? Ihr "Sehnen nach Frieden"? Wo sind dann die Menschenrechte, die vielverlangten? Und wo ist da der FASCHISMUS?

Der ERBÄRMLICHSTE aller Menschen ist der Heuchler; jener, der mit zweierlei Maß misst; der "gleicher" macht... Der Faschist verbirgt sich nicht hinter Glatze und Bomberjacke, Doc Marten's und Hosenträgern... Der Faschismus verbirgt sich überall dort, wo das Recht auf ENTFALTUNG, MEINUNGSÄUSSERUNG, DAS RECHT AUF WAHL/ENTSCHEIDUNG niedergewaltzt wird, und umso hartnäckiger dort, wo er vorgibt gerechte Ziele zu verfolgen!

Faschismus heißt Krieg... Und es sind die Rotfaschisten, die diesen Krieg begonnen haben. Wozu die Scheiße? Prügelgeil? Frustriert? Noch dazu mit politischem Vorwand... FREIHEIT ist das höchste, was wir erreichen können. Jedermans Freiheit...Gleichheit.... "I believe in equality and that we're all the same / but equality must work both ways or not at all!" (Xpozez)

Sollte zu euch je ein Mensch kommen, der euch eure Freiheit verbieten will, der euch Vorschriften macht, euch hindert, zu tun und zu denken, was ihr für richtig haltet: Lasst es euch nicht gefallen! Denn der einzige, der euch sagen kann, was aus euch zu werden hat, was ihr zu tun und lassen hat, seid IHR SELBST! Ihr seid SKINHEADS und keine Hampelmänner!

WE'LL KEEP ON FIGHTING, THAT'S THE WAY IT'S GOTTA BE! Skinheads Won't Die.

– "Left-wing macho street-fighters willing to kick arse /
they said because of racism they'd come out on the streets /
but it's just another form of fascism for the socialist elite!"
(Crass/ White Punks On Hope)

MÖH! Skins are best! O.K.?

Mucke!

Bevor jetzt das breitgetrene Geschwafel über allerlei Musiksachen kommt, eine Sache: Da ich süchtig nach Musik bin (neueste sowjetische Untersuchungen haben ergeben, daß dies möglich ist, da beim Musikhören körpereigene Morphine freigesetzt werden (kein Scherz)... Also ihr verdammten Giftler: Schmeißt eure Schnüffeltüten, Haschischphallusse und Bestecke in die Ecke und verlegt euch auf "Sham 69", "Cock Sparrer" und "Condemned 84" ("Haut voll rein, Alta, musse ma antest'n!"), das ewige Raketenbauen ist doch auch viel zu anstrengend..! Speed-Pillen sind nur für Tanznächte erlaubt.)...

Also noch mal von vorne, immer diese ewig langen Sätze! Da haben sich sowieso so viele drüber beschwert. Da ich also als Vinyl-Junkie weit und breit bekannt bin, jedoch längst nicht alles haben kann, was ich will, ein Vorschlag: Ihr schickt mir eure Listen mit allem, was ihr mir so aufnehmen könntet (vorerst mal ohne Beschränkung auf bestimmte Richtungen), dafür schick ich euch dann mal meine Liste runter, so daß wir eventuell das Zeux tauschen können, bzw. für einander aufnehmen, O.K!?

†††

Zum Anfang nochmal die Cock Sparrer - Live 'n' Loud LP... War ja in der Nr. 5 kein Platz mehr für, also: Die Platte ist supergeil, eine solch geile Platte findet sich nicht oft! Das Teil ist ein MUSS, Sparrer in Hochform, einfach zum Wegfliegen! Unbeschreiblich!

Die Springtoifel - Lässige Hunde LP kam auch in letzter Minute. Die Scheibe ist gut! Weniger Ska, dafür mehr Punk/Rock. Schwachpunkt der Platte für meinen Geschmack "Pay For May" (überflüssig), aber vortrefflich sind die "Mainzer Teufelspolka" und "Beiz". Letzteres hat die Melodie von "House Of The Rising Sun" (wat weiß ich, von wem dat war!). Wer eine Platte will, zu der man gute Laune haben kann/will, was für Feten, der sollte sich die holen. Überhaupt: Bei "Beiz" kommt einem der Gedanke "Die Mainzer BAP", nur natürlich viel, viel, viel besser und musikalisch interessanter!

Zum Refugees-Artikel im Heft nun auch noch die Besprechung des "Never Forget Where You Came From"-Tapes... Vier Stücke, alle sind eingängige Melodien und haben interessante Texte. Guter, alter Punk-Rock, könnte ich mir fünfmal hintereinander anhören. Vor allem "Scotland The Grave" und "Ode To An Upstart" sind sehr gut!

Skrewdriver - Live-Tape St. George's Day '87... Dieses Tape habe ich auf anderem Wege bekommen, doch das Force Of Hate verkauft es auch. Die Aufnahme, die ich habe, ist für Live-Mitschnitte sehr gut, vielleicht etwas zu dumpf, aber das kann man ja regeln. Musikalisch ziehen Skrewdriver ihr ganzes Repertoire runter, doch ich muß sagen, daß mich das ziemlich kalt lässt, denn die Band spielt, als ob ihr grade die Füße einschlafen!

Auch gibt es kaum Publikumsreaktionen, lustig nur einer, der ständig den Rekorder klauen will! Laff, wie kommt's?

Der Asso empfiehlt:

Das Rundum-Spaß-Paket:

Erste oder zweite "SpringtOifel"-LP,ein "SpringtOifel-T-Shirt in "L" oder "XL" und eine durch Mark und Bein gehende Teufelsflöte.

Preis: 33.-

Die Party-Kiste:

Erste und zweite "SpringtOifel"-LP,ein "SpringtOifel-T-Shirt in "L",oder "XL",eine durch Mark und Bein gehende Teufelsflöte,eine Party-Air-Snake ohne Rattel und ein Beitel Konfetti.

Preis: 50.-

Das Konzert-Bonbon:

Ein "SpringtOifel"-T-Shirt in "L" oder "XL"(damit Du ausnahmsweisemal gut ausschaust,Du Nas eine Schachtel Knallteufel im praktischen Aufreißer-Pack(für die "Mainzer Teufelspolka"),ei Säckle in Wunderkerzen(um etwas Atmosphäre bei "Wünsch Dir was" und "Beiz" zu schaffen),ei Beitel Konfetti mit einer Party-Air-Snake ohne Rattel(dann kannst Du bei "Bauer-See" die Sa rauslassen) und natürlich einer durch Mark und Bein gehenden Teufelsflöte(zum Terrorisieren anderen Konzertbesuchern).

Preis: 22.-

Auf besonderen Wunsch und 2,50.-DM Aufpreis,können oben genannte Versandformen auch als Ges im passenden Geschenkpapier(bitte angeben ob Geburtstag,Weihnachten,Beerdigung usw.) erwarb werden.Für Ostern bieten wir jetzt auch die lang ersehnte wasserdichte Verpackung an,damit "SpringtOifel"-Artikel auch im Freien versteckt kann.
Alle Preise enthalten bereits die Versand- und Verpackungskosten(normale Verpackung).Zahlun Verrechnungsscheck,Nachnahme oder durch Überweisung auf unser Postgiro-Konto: Post-Giro-Amt wigshafen,Rankleitzahl 545 100 67,Post-Giro-Konto-Nr. 150421/675

Vielen Dank im Voraus.

SpringtOifel
65 Mainz 22
Postfach 666

die SpringtOifel!

SPRINGTOIFEL!

Nach der SPRINGTOIFEL-Fete in Mainz (13.6.87) dachte ich "Rightyrightyright, 's wär doch mal widda nett, etwas über diese Band in Deinem Fänzien zu bring'n, woll!"... Habe mir also einige improvisierte mehr oder weniger (für mich) wichtige Fragen ausgedacht und den SpringtOifeln gestellt. Das Ergebnis haltet ihr in Händen! (Welch Einleitung!)

++

S&T: Erst einmal was ganz Doofes... Ich habe mich über Eure Adresse gewundert, bzw. über Eure Postfachnummer (Postfach 666 (!), 65 Mainz 22)! Soll das 'n Scherz sein, oder was?

- (Olli): Wir haben uns gedacht, daß die Zahl ganz gut zu den Teufeln passen würde, haben die Post drum gebeten und die ist darauf eingegangen. Am Anfang gab es Schwierigkeiten, weil öfters Briefe zurückgeschickt wurden; aber das hat sich jetzt geregelt.

S&T: Eure Fete an der Mainspitze hat ja sehr gelitten, wegen all der Hauereien (s. S&T 5)... Habt ihr überhaupt noch Lust, sowas im nächsten Jahr wieder zu veranstalten?

Olli: Natürlich machen wir zum Erscheinen unserer 3. LP wieder eine Feier, aber nur im kleineren Rahmen und nur für geladene Gäste (hm, krieg ich auch nee Einladung, ja?ja?... - Collaps. "Can you put me on the guest list, is there any freeby drink" etc. pp.), weil ich nicht einsehe, einen Haufen Jungs da sitzen zu haben, die nicht eingeladen waren (nicht direkt), uns beklauen und mit Baseballschlägern jonglieren, weil sie besoffen sind und nicht mehr wissen, was sie machen! Eigentlich kann man darüber nur lachen, aber es ist nicht Sinn und Zweck einer Feier, sich zu prügeln und deshalb läuft's nächstesmal anders!

S&T: Wie haben sich Eure LPs bisher verkauft?

Olli: Verkauszahlen: 1. LP bis jetzt 1000, 2. bis jetzt 1500. (Also Leute, kauft mal endlich die Springtoifel-Platten!!! - Collaps)

S&T: Wie läuft Eure Zusammenarbeit mit We Bite Records, alles korrekt abgelaufen?

Olli: Mit dem Issi gibt es kaum Schwierigkeiten, außer, daß er ab und zu mit dem Bezahlen zu langsam ist, aber das beruht auf Gegenseitigkeit.

Olli + ? (Mainz '87)

BIT.

S&T: Wieviel Konzerte hattet ihr bis jetzt, stehen neue an?
Olli: Wir hatten bis jetzt ca. 40 Konzerte, das nächste ist am 5.9. in der Manege in München mit Daily Terror.
S&T: Wie kommt es, daß ihr nun nur noch zu viert seid?
Olli: Lothar und Pfützi mussten ihre Tätigkeit zugunsten ihres Studiums aufgeben, und für die Gitarre haben wir keinen passenden Ersatz bekommen.
S&T: Gab es während Gigs schon mal Ärger mit Punks/Skins oder beiden?
Olli: Persönlich mit den Bandmitgliedern gab es noch keinen Krach. Im Publikum sind schon oft Spannungen entstanden, die dann in Schlägereien endeten, wovon wir nicht begeistert waren!
S&T: Einige Skins haben sich bei mir schon beschwert, Ihr seid eine "rote" Band etc. Was habt Ihr dazu zu sagen?
Olli: Solche Anschuldigungen mussten wir schon öfters hinnehmen. Die Roten haben auch schon gesagt, wir wären Nazis. (Kennt man ja. - Collaps)
Wir sind eine unpolitische Band und werden es auch bleiben. Ich verabscheue politisch extreme Leute und halte sie für strohdumm. Linke wie Rechte!
S&T: Sehr positiv ist mir "Brot & Spiele" auf "Rebel Songs 2" aufgefallen. Leider konnte ich den Text nicht so ganz verstehen...
Olli: Der Text liegt bei. (?? - Collaps) Paule hatte den Text im Anschluß auf das Skintreffen 1985 in Düsseldorf geschrieben, weil es eine Atmosphäre wie in einer römischen Arena war. Wobei die Skins die Gladiatoren, und die Kampfgegner die Polizei und die Punks waren. Letztere sind aber zum Bedauern der Zuschauer (Pöbel. - Collaps) nicht auf der Bildfläche erschienen.
S&T: Würdet Ihr Euch eigentlich immer noch als "im Prinzip nich Skinband" bezeichnen? Wie steht Ihr zur "Bewegung"?
Olli: Ich bin der einzige in der Gruppe, der kein Skin ist oder war, weil ich mich in keine Ecke drängen lasse. Viele Fragen mich dann "Bist Du Bootboy" oder "Bist Du Psycho" (wegen der kleinen Tolle), oder das, das, oder das? Ich bin der Olaf und das reicht. Ich finde, man sollte sich nirgends reindrängen lassen und sich auch nicht feiern lassen. Was mir/uns auf den Keks geht, sind die Skins, deren Horizont an der Glatze endet, und sich der Sache, warum sie Skin sind, gar nicht bewußt sind. Es wird auch in den nächsten Jahren immer schlimmer werden, weil immer mehr neue Dalls dazu kommen, mit denen die Ursprünglichen nichts mehr zu tun haben wollen, die dann abspringen. Vergleich mal heute mit vor 4-5 Jahren. Heute hauen sich die Leute schon gegenseitig die Schädel ein und fühlen sich noch toll dabei! Schlußapplaus!

Auf der Party dieses Jahr habe ich aber auch einen Haufen Leute kennengelernt, die gern Lachen und einen draufmachen können, daß es auch nix ausmacht, wenn mal die Anlage vom Tisch fällt, und so denke ich, daß noch nicht alles verloren ist. (Wer weiß. - Collaps)
S&T: Mir scheint, auf der 2. LP ist der Ska-Einfluß zurückgegangen! Warum?
Olli: Die erste LP ist in vier Jahren entstanden. Wir hatten 40-45 Lieder zur Auswahl, und da war halt viel Ska dabei. Für die zweite LP - in weniger als einem Jahr gemacht worden - hatten wir "nur" 15 Songs gemacht, und da war halt weniger Ska dabei. Wir legen uns da nicht fest. Bei der nächsten LP sieht es anders aus, weil dafür wieder mehr Skas auf der Liste stehen.
S&T: Was ist denn mit dem "Saalschutz"? Braucht Ihr sowas??
Olli: Der Saalschutz ist eine Verarsche auf Gruppen, die meinen, sie brächten das. Wir haben die Leute nicht ausgewählt, sondern nur T-Shirts an unsere engsten

SPRINGOIFEL!

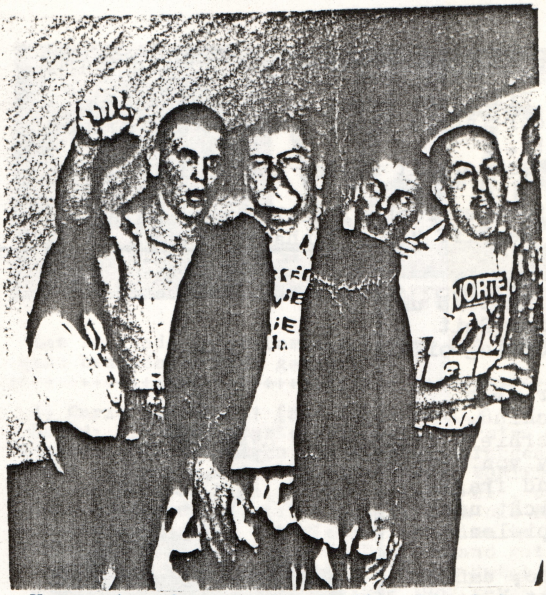
Collaps' Charts (26/7/87)

1. Self Respect - SKIN DEEP
2. Everybody's Wrong, Everybody's Right - SHAM 69
3. Oi! THE RESURRECTION LP
4. Outlandos D'Amour LP - POLICE
5. MONKEY BUSINESS LP
6. Live 'n ' Loud LP - COCK SPARRER
7. Terroristes - LEGION 88
8. Never Forget Where You Came From Tape - REFUGEES
9. Joe Hawkins - OPRESSED
10. REBEL SONGS Tape
11. Lässige Hunde LP - SPRINGTOIFEL
12. '77 In '82 - SPECIAL DUTIES
13. Disco Nightmare - PUBLIC ENEMY
14. The Champ - MOHAWKS
15. Birth Control - LLOYDIE + THE LOWBITES
16. There's A Guitar Burning Mini-LP - RED ALERT
17. Johnny Too Bad - SLICKERS
18. That's Life LP - SHAM 69
19. Durchbruch LP - DAILY TERROR
20. No Way In - CONDEMNED 84
21. C.N.D. - COMBAT 84
22. Drink Problem - GYMSLIPS
23. Rat Trap - BOOMTOWN RATS
24. I've Got Me Parka - SUSSED
25. Hippie Punks - CROWBAR
26. Skinheads Smoke Dope - FANG
27. Between The Wars - BILLY BRAGG
28. Foreign Affairs - RED ALERT
29. Skinheads - STRIKE
30. Fast Cars - BUZZCOCKS

+

ENDSTUFE!

Freunde verkauft. Vonnöten ist er aber auf jeden Fall! Was meinst Du, wer bei unseren Konzerten immer laut klatscht und Zugabe schreit? Der Saalschutz!
... Weitere Pläne/letzte Worte: Noch ein paar LPs und Singles machen, eine gute Zeit haben und alles, was dazugehört!
... In den Genuss, Dein Schmierblatt (grrrr!! – Collaps) zu lesen bin ich noch nicht gekommen, das kann sich ja aber ändern.
++++++



Play

Dem

Twice

(, Stefan!)

Fast in letzter Minute kam doch noch ein Bericht über das KRUPPSTAHL- und SPRINGTOIFEL-Konzert rein. Um das Heft vollzubekommen, war eigentlich was andres geplant (Skinhead Reggae Chartfile), aber da machen ein paar Monate mehr oder weniger ja auch nix mehr aus, nicht wahr! Hier also uns STEFAN der SPILLER, ex-DEL- und nun OB-Skin..!

++

"Hallo Collaps! Bist Du sauer auf m..." O Scheiße, das war der falsche Zettel, hihi... Hier fängt's an:

" Endlich, nach 4 1/2stündiger Fahrt, kamen wir in Pforzheim bzw. Dillweißenstein an.

Die Fete/das Konzert fand irgendwo in der Wildnis unter freiem Himmel statt. Weitab von jeder Zivilisation.

Kruppstahl hatten bereits zu spielen angefangen, als wir unser Auto am nahegelegenen Parkplatz abstellten und die 3 Mark Eintrittsgeld bezahlten. Nach kurzer Zeit setzte dann die Musik wieder aus; irgendwas schien mit der Anlage nicht zu stimmen. Der Gesang kreischte fürchterlich. Außerdem war der Generator, der die ganze Szenerie mit Strom versorgte, auch nicht grade leise. Aber dann ging es weiter!

Der jetzt so 60-70 Skins zählende Mob war sichtlich wenig begeistert, was aber wohl nicht an der Band lag, sondern daran, daß man lieber erstmal alte und neue Kameraden begrüßte und sich mit ihnen unterhielt.

LONSDALE
SPORTS

Außerdem war man nach der langen Fahrt auch nicht gleich zum Pogo aufgelegt.

Schließlich sollte das Konzert ja erst am Abend steigen!

Zu Kruppstahl selber ist zu erwähnen, daß sie wohl ihr Bestes taten. (Was 'n das für 'ne Formurlierung? Hört sich an, als traute sich da einer nicht zu sagen, daß sie ihm nicht gefallen haben! - Collaps) Es ist aber sicherlich deprimierend, vor einem desinteressierten Publikum zu spielen. Mir persönlich gefiel die Musik aber gut. (Ach so. - C.)

Zu den Texten kann ich nicht viel sagen, da man diese kaum verstehen konnte. Schade eigentlich! Nach einer

kurzen Pause und Rumwurschtelei an der Anlage spielten dann Springtoifel auf. Man verstand den Gesang jetzt auch besser.
In der inzwischen aufgekommenen Bierlaune begab man sich auch zum Tanzen. Dabei ergoß sich leider der Inhalt einer Bierdose auf meine Bomberjacke (welch Verschwendung!).
Mit Cami, den das gleiche Schicksal ereilt hatte, gingen ich zum Auto.
Als wiederkamen, war das Konzert unterbrochen, weil wie in Mainz (s. S&T 5) wieder einige mit dem Begriff "Zusammenhalt" nicht klarkamen.

SOF

Es ging jedoch nicht so derb ab und nach kurzer Zeit spielte Springtoifel weiter.
Bald war aber wieder Schluß.
Ich unterhielt mich mit Conny von Kruppstahl, und fragte, ob sie nicht noch einmal spielen wollten.
Er meinte, daß er keine Lust hätte, vor solchen Idioten zu spielen, die sich gegenseitig die Köppe einschlagen.
Als ich ihn schließlich fast doch noch überzeugt hatte, wurde auf einmal die Anlage abgebaut.

Frösch i

Danach löste sich alles auf, begleitet von den üblichen Streits untereinander. Wir blieben noch über Nacht und machten uns am nächsten Morgen auf den Heimweg."

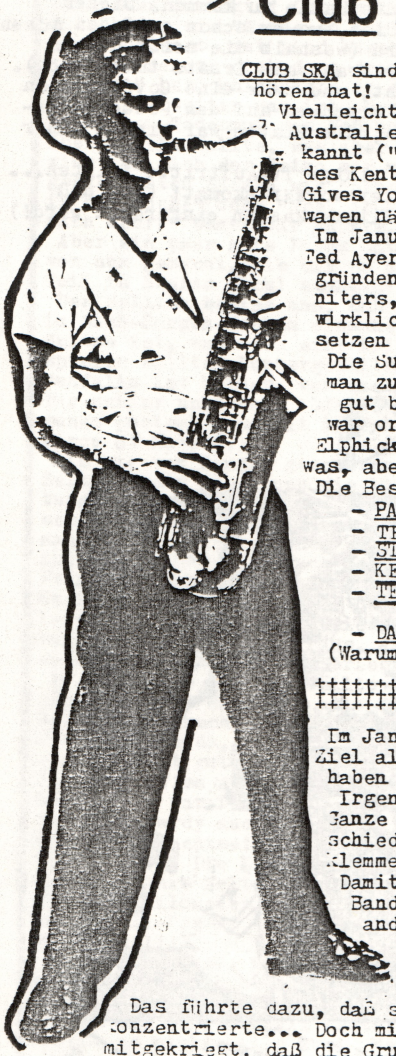
++

Die Ausgaben 1-5 vom Singen & Tanzen, sowie das "Oigen Oinick" können weiter nachbestellt werden. Allerdings gilt die Liste in der Nr. 5 NICHT MEHR! Preisnachlässe, bzw. Freihefte, gibt es nunmehr nur noch für die Weiterverkäufer, die nun endlich auch einmal ihre gerechte Würdigung erfahren sollen! Danke, Leute!
Außerdem bekommt man bei der S&T-Adresse noch die Bücher "Skinhead" (v. Nick Knight) und "Oi! A View From The Dead End Of The Street".
Beide Bücher sind in Englisch, aber allein schon wegen der vielen supergeilen Fotos und Zeichnungen (Bands, Leute etc.) den Kauf wert.
S&T 1 und Oigen Oinick kosten DM 1, 50, S&T 1-6 je DM 2,-. Das Skinhead-Buch DM 25,- + 1,- Porto, Das Oi!-Buch DM 20,- + Porto.
Beide Bücher zusammen macht eine Mark Porto. Für's S&T gelten folgende Portosätze, dies natürlich auch zusammen mit Büchern...:
Ein S&T wiegt durchschnittlich 40 Gramm. Porto:
bis 50 Gramm: 80 Pfennig
über 50 bis 100 g: DM 1,10
über 100 bis 250 g: DM 1,40
über 250 bis 500 g: DM 2,-
Dann geht's wieder von vorne los. Das Oi!-Buck wirkt wiegt 170 g, "Skinhead" 280 Gramm.
In naher Zukunft wird es hier auch T-Shirts geben. Sowohl fremde wie auch aus eigener Herstellung! Bitte demnext nachfragen und wenn möglich Rückporto beilegen! Möh!

≈ Gewalttäter Products ≈

Rock Steady EXPLOSION

Club SKA



CLUB SKA sind eine australische Band, von der man noch zu hören hat!

Vielleicht kennt der eine oder andere die ALLNITERS aus Australien, mir ist diese Band von ihrem 82er Demo bekannt ("You Shouldn't Stay Out Late", ihre Version des Kentrick Patrick/Lord Creator-Stückes und "What Gives You The Right?"); vier Mitglieder der Gruppe waren nämlich vorher in dieser Band!

Im Januar 1986 kamen Stuart Crysell, Mark Taylor, Ted Ayers und Dave Lennon auf die Idee, Club Ska zu gründen. Alle vier genannten spielten bei den Allniters, und wollten in der neuen Formation Ideen verwirklicht sehen, die sie bislang nicht in die Tat umsetzen konnten.

Die Suche nach einem Sänger begann, und so gelangte man zu Pat Powell, der den Leuten schon vorher recht gut bekannt war. Pat Powell kommt aus Jamaika und war originaler Skinhead. Dazu kamen dann noch Keith Elphick und Teddy Cavanagh (schön, all diese Namen, was, aber gehört nun mal dazu...).

Die Besetzung also ist:

- PAT POWELL - Gesang
- TEDDY CAVANAGH - Gitarre
- STUART CRYSELL - Rythmusgitarre
- KEITH ELPHICK - Bass
- TED SAYERS - Saxophon

und

- DAVE LENNON--Schlagzeug

(Warum eigentlich die Schlagzeuger immer zuletzt?)

++++++++++++++++++++GIVE IT TO ME!++++++++++++++++++++

Im Januar lief die Band noch so nebenher; erklärtes Ziel aller Mitglieder war möglichst viel Spaß zu haben und dabei noch möglichst viel Geld zu machen!

Irgendwann stellte sich jedoch heraus, daß das Ganze doch besser werden könnte, und so wurde entschieden, sich mal ernsthaft hinter die Sache zu klemmen!

Damit kam auch der größere Erfolg. Ein Problem der Band von Anbeginn an war, daß sie nicht, wie die anderen "Aussie"-Ska-Bands Allniters, Itchy Feet oder Igniters, Two Tone spielten, sondern den Sound mehr nach traditionellen Vorbildern orientierten, also langsamer/ruhiger waren!

Das führte dazu, daß sich das Publikum anfangs auf "Schneller!"-Rufe konzentrierte... Doch mittlerweile haben auch die letzten Leute mitgekriegt, daß die Gruppe auch so sehr gute Musik "fabriziert" und man hat sich damit angefreundet.

Auch sind einige Covers im Programm ("The Harder They Come", "Israelites"...).

Das treue Publikum, das sich nun

FRED PERRY

der Band angeschlossen hat besteht aus Rudies und Skins und mehr...
Wegen der Skins gab es anfangs Schwierigkeiten mit den Veranstaltern, da man wohl auch dort schon Erfahrungen mit der (gelegentlichen) Unberechenbarkeit der Cropheads gemacht hatte. Der "schönste" Einfall eines Veranstalters war bislang, den verblüfften Glatzen die Schnürsenkel aus den Stiefeln zu ziehen, falls sie beabsichtigen sollten, in die Halle zu kommen. Diesen Trick kennt man ja aus britischen Fußballstadien, wo er schon seit den frühen Jahren der Skins in den 60ern praktiziert wird (weshalb die meisten dann Brogues anziehen, aber leicht zu verbergender Draht als Ersatz tut's auch).
Club Ska haben auch schon eine Single gemacht, und zwar eine Coverversion von "Black And White" (Greyhound). Das Teil erschien auf dem Powderworks-Label. Ihr braucht gar nicht danach zu suchen, die Platte war binnen einer Woche ausverkauft!
Weiteren Erfolg konnten sie einheimsen, als einige TV-Auftritte folgten...
Man kann der Band nur wünschen, daß sie weiter vorwärtskommt! (Und daß deutschen Ska-Bands auch mal eine Chance im Flimmerkasten eingeräumt wird!)

Jer neue Oi!-Sampler "The Hills Have Eyes With THE SOUND OF Oi!" leidet erstmal grundsätzlich an etwas zu dumpfer Aufnahme. Sonst sind die Sachen von Link-Records ja mehr zu hell; vielleicht liegt's ja beim nächstenmal genau richtig!? Der Sampler ist aber gut, auch wenn er nicht an die Qualität der früheren heranreicht! Auch sollte man alte Stücke (4-Skins, Last Resort...) besser auf einen extra Sampler machen! Business und Vicious Rumours sind ganz nett, Skin Deep auch, "Sheila" von Burial ist geiler Ska, dann noch Renegade (gut), Condemned 84 (nicht so geil wie sonst! Cock Sparrer (top Rock), 4-Skins (na ja), Section 5 ("Headcase", ganz gut), Magnificent, Five O (gut), Van Del + The Hooligans, Close Shave und die Rejects. Der Sampler ist allemal den Kauf wert, aber wie gesagt fällt er im Vergleich zu den anderen doch stark ab! Und die Lederhosen-Jodler auf der Rückseite sind auch nicht allzu lustig!

Auf der 4. "Skins & Punks"-LP sind Abnormal und Barbed Wire. Abnormal sind gut, jedoch kann man an ihnen nichts besonders charakteristisches ausmachen; auch ist der Sänger nicht unbedingt Sahne, was an seiner Betonung liegt. Barbed Wire machen weiterhin Hardcore-Punk, im Vergleich zu ihrer LP sind sie besser geworden!

Die Cockney Rejects-LP "Live & Loud" habe ich bis jetzt noch nicht gehört, doch habe ich mir sagen lassen, daß die Aufnahmequalität echt erbärmlich ist, also besorgt euch lieber die Live-LP "Greatest Hits Vol. 3", die vor Jahren auf EMI erschienen ist!

Die "Live & Loud"-LP der Bad Manners muß ja geil sein, die Qualität ist auch in Ordnung!

Die Adicts "Live & Loud"-LP interessiert mich echt kein Stück, soll nur mal kurz erwähnt sein.

Folgendes ist auch neu, nur ist noch unklar, ob's noch in diese Ausgabe reinkommt: Toasters-lP "Pool Shark" (Ska) + "Rescriminations" 12", Trojans "Ringo"-Single (Ska), Bim-Ska-La-Bim "Boston Bluebeat"-LP (Ska), Toasters-Single "East Side Beat", Oi Polloi-LP "Unite And Win", Sad Society-Single, V.A.C.-Single, Nabat-LP, Idiots-LP (2.), Prince Buster "The Original Golden Oldies Vol. I", Blue Beat-Tape

Abteilung DER BEWEIS!

DESTI, DER STAR!!

Hier isser!

Unglaubliche Enthüllungen!!!

SO, ihr habt also die Geschichte aus dem letzten S&T nicht geglaubt, daß es in Kassel einen Skin gibt, der es fertigbringt, sich einen Pariser in die Nase zu stecken, diesen anschließend aus dem Rachen wieder rausholt, nur um dann schornsteinfegermäßig das Teil mit einer Hand am jedem Ende hin und her zu bewegen!? Holaho!, hier ist aber der fotografische Beweis! Ich hoffe nur, daß ihr das erkennen könnt!!!!!:

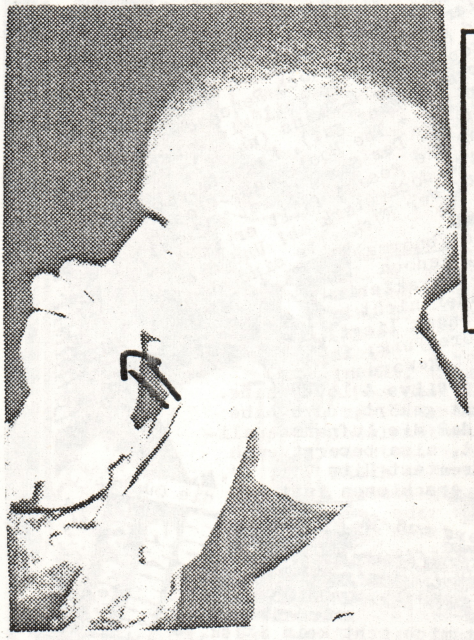


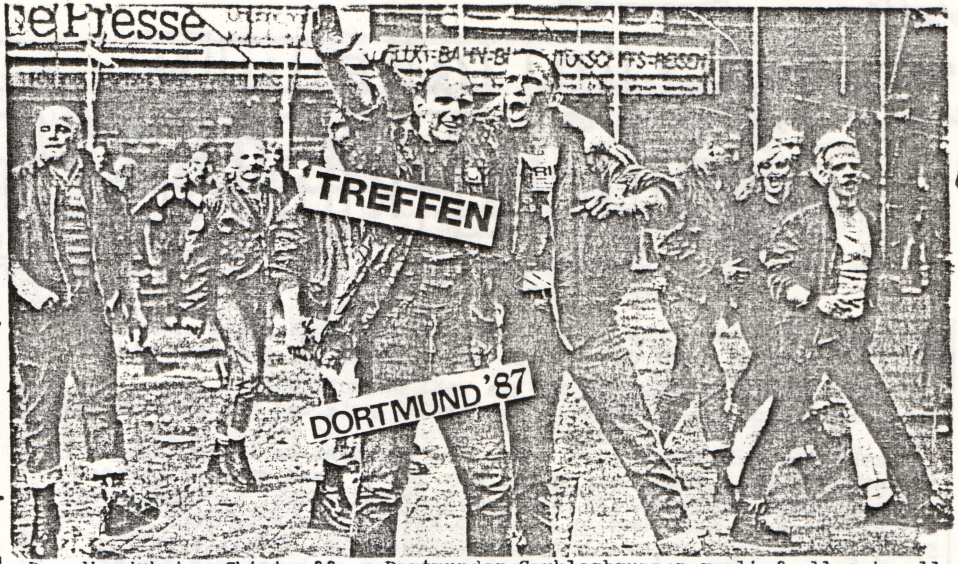
Bild 1

Links: Beim dritten Anlauf muß nun der letzte vorhandene Pariser - mit kleidsamen Pünktchen - dran glauben! Grabesstille herrscht, gebannt verfolgen die anwesenden Glatzen dieses Schauspiel, dessen Zeugen sie zu ihrer ungeteilten Freude sein dürfen! Konzentriert und voll auf seine schier unglaubliche Vorführung fixiert, führt man nun das geschlossene Ende (die Spitze, ich weiß) in Richtung rechtes Nasenloch! Bis...

Bild 2

Rechts: Jaaaaaaaaaa! Unbeschreiblicher Jubel brandet auf, die Zuschauer reißt es in ihrer Begeisterung von den Sitzen, ein weiterer Weltrekord ist von deutscher Seite gebrochen!!! Geschickt wird nun das Kondömerli bald hier, bald dorthin gezogen, ES IST UNGLAUBLICH! Verharren wir nun in bewundernder Stille und gedenken diesem großen Manne unserer Tage, der mit seiner Erfindung den Gebrauch von Papier- oder Stofftaschentüchern überflüssig gemacht hat! Applaus!

It's A Rat-Race, Baby, Face to face! ++++



Das diesjährige Skintreff am Dortmunder Gauklerbrunnen verlief alles in allem genau wie das letzte (s. S&T 3): Locker, locker...

Obwohl die Punks am Wochenende zuvor ihre Chaos-Tage in Dortmund hatten, tauchten in Dortmund nur vier Gegendemonstranten (Punks) auf... Umso verwunderlicher, weil am Chaos-Tag mehr als 100 Punks von ca. 20 feixenden Skins durch die City gejagt wurden, wobei die Punks nach Zeugenberichten "gekreischt und geschrieen" haben sollen... Verspätete RACHE FÜR OBERHAUSEN, oder was?

Wir (ca. 12 Leute aus Oberhausen, Hückelhoven, Duisburg) kamen etwas zu spät in DO an (halb vier), hatten aber nicht viel verpasst, außer der Begegnung mit den eingangs erwähnten "Gegendemonstranten"... Am Gauklerbrunnen, am 1.8. um 14 h sollte das Ganze stattfinden, Flugblätter wurden aus leicht ersichtlichen Gründen nicht gemacht! Was dazu führte, daß viele Leute nicht kamen; teils aus purer Unwissenheit, teils, weil sie die Nachricht vom Treffen für'n Gerücht hielten.

So standen da also nur so ca. 40-50 Glatzen rum, die Mehrzahl aus unserem geliebten, berüchtigten und gefürchteten Ruhrpott.

Wie gesagt: Rumstehen, Rumlauen und Saufen war angesagt, die "Bullen" ließen sich nicht blicken, hatten aber sicherlich alles verdeckt abgeriegelt.

Mal wieder voll Kaffeestimmung; total gut!

Ein paar Fraggles und Psychos und FAPler waren da. Erstere und letztere wurden desöfteren von allen möglichen Gruppen (die wie immer beieinander rumstanden...) kräftigst verarscht..! Was immer wieder Skin-Freunde von den Armen auf den Plan rief, die dann nach bekannter Manier immer wieder lang und breit erklärten, daß der/die Verarschte "zu uns gehört" laber, bla... war aber lustig, immer wieder die selben Sätze zu hören! (Ihr solltet nicht immer alles so bierernst nehmen, ein Rat von Papa Collaps! Is' auch gesünder (Herz und so)!)

Einen herben Schock erlebten wir, als plötzlich an die 100 grimmig dreinschauende DO-Hooligans, die grade aus dem Stadion kamen, zu uns kamen..!

So viele plötzlich abgeschlagene Bierflaschenhälse und seltsamst auftauchende Knarren und Leuchtstifte habe ich noch nicht gesehen! War aber umsonst, denn die Holligans wollten nur kurz mal in friedlicher Absicht vorbeikommen. Beim ganzen Treffen gab es nur einmal kurzen Ärger (Ouzo-Mike und SS-Siggi), sonst war's ruhig. Nervig waren die Zivilcops, die einen echt zu dumm anblähen können (beim Bierholen). Sollten damit echt innen Zirkus gehen! Gegen 7 sind wir dann auf ne Fete in Büderich gefahren, was sonst los war, weiß ich also nicht! Dortmund ist eine ideale Stadt für Treffen!

Ein Tip, der uns in Meerbusch von einem Cop gegeben wurde: Treffen anmelden , dann haben Gegendemonstranten bzw. wilde Demos keine Chance! (Nachteil: Evtl. Klagen gegen den/die Veranstalter hinterher!)

Weil's so schön war..:

Abt.: Der Grollartikel

WIR GEHN AUFS KLO

HAI LEUTE! Hier bin ich wieder, und ich muß Euch jetzt aber echt ma wat erzähl'n, also dat is' ja soooo geil, ihr glaubtet nich'!!!!

—— Also, so'n KLO-BESUCH is' ja wohl nu voll Hölle! Also, ich meine, das ist doch echt total geil und bringt auch noch wat!

Natürlich muß jeder 'mal auf's Klo und dann da seine Sachen 'reinschmeissen; ansonsten würd' man ja so was wie von platzen und abkratzen (aber sorgfältig!)...aber auch sonst is' sowat voll luschtich, weil warm und so, und es macht einem doch auch total Spaß, gebt's doch zu, weil's eben angenehm und nützlich is'!

Also ihr müsstet 'mal zu mir kommen und euch mal was genauer mein Klo angucken, dat is' so geil, da kommt euch echt nix mehr! Dat Beste ist, daß man da von dem Klo aus imma hören kann, wat die da unten immer erzähl'n und so, voll lustig, und manchmal kriegt man auch mit, wenn die so am Laden sind und gar seltsam' Sachens machen, so zusammen, alleine, zu fünft...

Da kann man auch manchmal voll die Arien schreiben (Körperkunst)... - "Mach' ma' dat Licht aus, Alla!", schreit diese Frau von-die-dicke-Olle aus'm Wohnzimmer, der Schalter klackt, und "PFFFFFFFTKRTSCH-TLMNNNNDRKLERGRÖMMMS!!!" fliegt's auch schon, und fällt und... Voll Tisch! Oder manchmal, wenn Sommer is' und da immer die Fliegen un' so 'rumfliegen, da kann man echt die supertollen Spiele erfinden... Z.B. wenn man da so am sitzen is' - ganz im Ernst -, sich eins von dem Viechern schnappen, und dann den Arsch hoch, das Ding darunter und warten, bisses vom Duft betäubt ist...

Ne, jetz' ma' ganz seriös...! ——Muß man natürlich aufpassen, daß es einem nicht wo reinfliegt, aber sonst ist das schon der totale Orgasmus!

Gut ist auch zu warten bis man Dünnschiss hat und alle paar Minuten flitzen geht. Das geht am besten zu zweit (ist auch billiger und schon die Umwelt), weil man dann einfach nicht mehr abzieht und wettet, wer als erster die Spritzer von der Soße abkriegt...

Der Verlierer muß dann einen Kasten Rülpswässerchen spendieren, weil das ja sowieso geil ist, und man dann am nexten Tag noch kann...!

Überhaupt ist es total spaßig, wenn man sich vorstellt, un sitz grade die geile Fünfzehnjährige und macht genau das Gleiche wie Du, nur daß Du eben über ihr sitzt...!

Und außerdem ist Kacken und Pissen immer noch besser als Pattex schnüffeln und bescheuerte Artikel schreiben...keine unheilbaren Tütenriecher mehr!

Denken und Lesen kann man da auch sehr gut; wenn's nach mir ginge, müßte jeder Deutsche 9x täglich auf'n Pott, aber in der Zwischenzeit sonne ich mich in der Gewissheit, besser über die wahren Genüsse des Lebens Bescheid zu wissen als die anderen und sage zum Abschluß nur noch Tschüß und: "SO'N KLO IS' ECHT WAT FÜR'N ARSCH!!!"

I GOTTA GO SOMEWHERERE
WHERE IT DOESN'T STINK
AWAY FROM THE ALLEYS,
SOMEWHERE I CAN THINK;
WASH THE DIRT FROM MY
HANDS, WATCH IT WASH
DOWN THE SINK,
IT'S A STRAIN ON THE BRAIN
LIVING CLOSE TO THE BRINK.
THERE'S NO ROMANCE

FOR JOEY IN THE CITY.

Wer Gott ablehnt, ist zum Schlimmsten fähig

Weil diese Menschen es für unnötig hielten,
nach Gott zu fragen und ihn ernst zu nehmen,
hat Gott sie
ihrem untauglich gewordenen Verstand überlassen,
so dass sie tun, was sich nicht gehört.
Jede Art von Unrecht und Schlechtigkeit
haust sich bei ihnen.
Sie sind voll Gier, Gehässigkeit und Neid.
Sie morden, streiten und betrügen.
Sie stellen einander Fallen,
sie reden gehässig über ihre Mitmenschen
und bringen sie in schlechten Ruf.
Sie hassen Gott.
Sie sind gewalttätig, überheblich und prahlerisch.
Sie denken sich immer neue Untaten aus.
Sie gehorchen ihren Eltern nicht
und folgen nur der eigenen Willkür.
Sie halten ihre Versprechen nicht.
Sie kennen weder Liebe noch Erbarmen.

Auch in dieser netten Ausgabe finden Sie wieder einige Wunderlichkeiten, wunderschöne Dummheiten, nervenaufreibende Spannungsgeschichten und widersprüchliche Labersachen..!

Zum Beispiel:

the REFUGEES (Schottland)

the MAGNIFICENT (Holland)

VORTEX (Deutschland)

CLUB SKA (Australien)

SPRINGTOIFEL (Deutschland)

Kruppstahl- und Springtoifel-Gig in Pforzheim

"Der Gegendemonstrant" (Wo Ist Der Faschist?) (Spiel ohne Grenzen Teil 15)

Szene Delmenhorst

Angermund-Fete

Musik-Besprechungen

Fotos, News + anderes Gekrams!

+Poster!

Diesmal eine besonders krepelige Ausgabe! Juho!

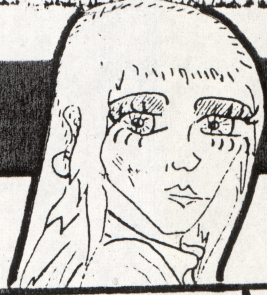
38

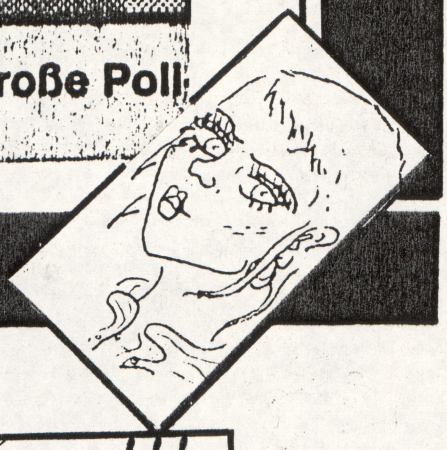
SKINHEAD Liebe

SKINHEAD

Liebe

Beim Schmusen störte auch nicht das große Polizeiaufgebot: Küßchen statt Straßenkrieg





Skingirls you can't beat 'em!!!

Ein
- Singen + Tanzen -
Poster!